

# in pasching

Das Gemeindemagazin Ausgabe 01/2016



# Straßenbahn fährt jetzt durch Pasching

**Feierliche Eröffnung  
am 25. Februar 2016!**

# Inhalt

Bürgermeister	3
Gemeinde	4
Aktuell	14
Pfarre	16
Rathaus	18
EKIZ	22
Kindergärten	23
VS Pasching	25
NMS Pasching	25
chill out	26
Senioren	28
Feuerwehr	32
Musikverein Pasching	34
Musikverein Langholzfeld	35
Sportunion Pasching	37
ASKÖ	38
L(i)ebenswertes Pasching	39
Naturfreunde	40
Pfadfinder	42
Imkerverein	43
Gewinnspiel	44

Redaktionsschluss: 23. Mai 2016

Foto-Titelseite: Cityfoto.at, Andreas Maringer

## Impressum

**Eigentümer, Verleger, Herausgeber:**  
Gemeinde Pasching, 4061 Pasching  
Leondinger Straße 10  
**Gestaltung:** Arthouse, Linz  
**Druck:** Gutenberg, Linz  
Um den Gender-Richtlinien zu entsprechen:  
Personenbezogene Bezeichnungen gelten  
jeweils auch in ihrer weiblichen Form.

**So, 24. April 2016**

## Bundespräsidentenwahl

Seite 6

Wir möchten Sie schon jetzt über die am Sonntag, 24. April 2016, stattfindende Wahl zum Bundespräsidenten informieren. Termin für eine ev. Stichwahl ist Sonntag, 22. Mai 2016.



Flüchtlinge

## Angekommen & Angenommen



Seite 10

Damit auch die Kleinsten schon unsere Sprache erlernen, halten ehrenamtliche Helfer regelmäßig Spielgruppen in den 3 Unterkünften ab. Die Kleinen erlernen so ganz spielerisch unsere Sprache.

Gemeinsam Aktiv

## Landschafts-säuberungsaktion Sa, 2. April 2016

Seite 5

Wir laden alle Gemeindebürger, sowie die Paschinger Vereine zur gemeinsamen Säuberung unseres Ortes ein und ersuchen Sie dabei um „tatkräftige“ Unterstützung.

Ab dem 1. März 2016

## Neue Sozialleistung PASCHING PASS

Seite 6

Damit können viele PaschingerInnen in den unterschiedlichsten Lebens-situationen unterstützt werden.

Jesolo in der Vorsaison

## Seniorenurlaube



Seite 31

Anmeldungen nehmen wir gerne ab 1. April 2016 im Rathaus oder in der Zweigstelle Netzwerk/Langholzfeld entgegen. Die Reservierungen werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben.

Pasching  
**KULTUR**

„Gescheit gescheitert“

## Kabarett Brennesseln

8. April 2016

19 Uhr im Paschingerhof  
Kartenvorverkauf im Rathaus  
Pasching bei Verena Schacherreiter  
bzw. in der Gemeinde-Zweigstelle  
Netzwerk Mo - Fr von 8 - 12 Uhr  
bzw. via E-Mail an  
v.schacherreiter@pasching.at

# Liebe Paschingerinnen! Liebe Paschinger!



**A**m 25. Februar 2016 konnte die Eröffnung der lang ersehnten Verlängerung der Straßenbahn – die Linie 3 – bis zur Trauner Kreuzung erfolgen. Mit dieser zeitgemäßen, umweltfreundlichen und schnellen öffentlichen Verkehrsverbindung kommt es für die Bevölkerung und viele Arbeitnehmer zu einer tollen Verbesserung. Vorerst werden die Garnituren in einem 15 minütigen – und nach der Eröffnung bis zum Schloss Traun – in einem 7,5 Minuten Takt verkehren.



Foto: Cityfoto.at, Mairinger Andreas

Für den Ortsplatz bzw. Kirchenplatz Langholzfeld fand eine Veranstaltung im Pfarrsaal statt, bei der die Vorstellung eines Konzeptes mit Bürgerbeteiligung erfolgte. Die Pfarre Langholzfeld wird bei diesem Projekt stark eingebunden, da sich ein Teil der Fläche im Besitz der Pfarre befindet.

Für den neuen Nahversorger im Ort Pasching wurde im Jänner 2016 die Bauverhandlung durchgeführt und es konnte die Baubewilligung erteilt werden. Wenn keine Berufungen dagegen erfolgen, wird Billa im Frühjahr 2016 mit der Errichtung des Lebensmittelmarktes beginnen, um diesen im Sommer zu eröffnen.

Nach mehreren Vorberatungen im Sozialausschuss im Jahr 2015 konnte der PASCHING PASS mit 1. März 2016 eingeführt werden. Mit dieser Maßnahme für einkommensschwache MitbürgerInnen ist eine Möglichkeit zur Unterstützung geschaffen worden. Nach einer Probezeit bis Ende 2016 soll eine Evaluierung dieses Services erfolgen.



Nach der Vertragskündigung durch den Pächter im Volksheim Langholzfeld soll im Frühjahr mit der Sanierung begonnen werden. Diese umfasst die Neugestaltung der Säle, Verlegung des Klubzimmers, Vergrößerung des Foyes und Neugestaltung des Eingangsbereiches. Damit verbunden sind die Erneuerungen aller technischen Ausstattungen, um bei dieser wichtigen öffentlichen Veranstaltungsstätte einen zeitgemäßen Standard zu schaffen.

Die vom Gemeinderat angeregte Ortsentwicklung wird nun unter Einbeziehung der Bevölkerung mit einem externen Fachinstitut gestartet. Dazu erfolgen in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung die Einladung zu Ortsteilgesprächen und der Aufruf an Interessierte.

Begleitet wird dieser Prozess durch die SPES Zukunftsakademie aus Schlierbach, die gemeinsam mit der Bevölkerung an der Zukunft von Pasching arbeiten wird.

Am 24. Februar durften wir ein Kunstwerk – eine Schnitzarbeit – Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer überreichen. Dies wurde von Abdullah Alhaj Ibrahim, einem unserer Asylwerber



aus Syrien, der derzeit in der Haidbachstraße wohnt, angefertigt. Dabei konnte auch ein Erfahrungsaustausch zur Flüchtlingsbetreuung in der Gemeinde Pasching erfolgen.

Der Rechnungsabschluss 2015 wird dem Gemeinderat Ende März zur Genehmigung vorgelegt. Das Ergebnis zeigt auch wie in den letzten Jahres eine solide Weiterentwicklung durch laufende Überschüsse und weiteren Schuldenabbau.

Mit 1. April 2016 werden neue Mitarbeiter in der Gemeinde Pasching aufgenommen. Es wird Mag. Elke Killinger die Leitung der Finanzverwaltung übernehmen, Jaqueline Wallenstein wird als Mitarbeiterin in der Buchhaltung und Birgit Jank als Mitarbeiterin im Bürgerservice in Langholzfeld für ihre Anliegen da sein. Mit 22. Februar begann Gerhard Priglinger als Nachfolger für die Leitung des Bauhofes seine Tätigkeit.



*Einen schönen Frühlingsbeginn  
und ein frohes Osterfest!*

Ihr Peter Mair

*Peter Mair*



Von den Fraktionen arbeiten folgende Personen im Ausschuss für Raumplanung, Wirtschaft, Natur, Umweltfragen mit:

v.l.n.r.: Peter Obernhumer, Ing. Bernhard Reiningger (als Ersatz für Dietmar Nieke), DI Bernhard Simmerer, der Leiter des Bauamtes Ing. Klaus Handl (in Vertretung für den Schriftführer Ing. Günther Wimmer), Obmann Josef Lehner, Bgm. Ing. Peter Mair, Jürgen Gadomski MBA (als Ersatz für Michaela Riener), Josef Eckerstorfer (als Ersatz für Obmann Stv. Thomas Hofer), Michel Balazs.  
Nicht am Bild, da verhindert: Dietmar Nieke, Michaela Riener, Obmann Stv. Thomas Hofer

## Neue Zusammensetzung

# Ausschuss für Raumplanung, Wirtschaft, Natur, Umweltfragen



**GV Josef Lehner**  
Obmann des Ausschusses für Raumplanung, Wirtschaft, Natur, Umweltfragen

Aufgrund des Ergebnisses der Gemeinderatswahlen im September 2015 setzen sich auch die jeweiligen Ausschüsse in unserer Gemeinde neu zusammen.

In diesem Ausschuss werden u.a. sämtliche raumplanerischen Angelegenheiten beraten und Empfehlungen an den Gemeinderat abgegeben, um langfristig auf eine positive Entwicklung

unseres Ortes Einfluss zu nehmen. Es soll dabei u.a. zu keinen Konflikten zwischen den jeweiligen Flächenwidmungskategorien, wie zum Beispiel

Flächen für Wohnnutzung, Betriebsansiedlungen, Landwirtschaft usw. kommen. Die Erhaltung bzw. die Schaffung eines Umfelds mit hoher Lebensqualität wird daher angestrebt.

### Themenbereiche des Ausschusses

Örtliche Raumplanung · Strategische Weiterentwicklung der Gemeinde inkl. der Einbindung der Bürger bei größeren Planungsänderungen oder der Erstellung von raumplanerischen Konzepten (z. B. die Erstellung von Bebauungskonzepten als Leitbild für die Erstellung von Bebauungsplänen, aber auch als Information für Bauwerber) · Flächenwidmungsplan · örtliches Entwicklungskonzept · interkommunale Kooperationen von benachbarten Gemeinden bei z. B. überregionale Betriebsansiedlungen · Wirtschaftsförderungen · Umweltfragen · Landschaftsäuberungsaktion · usw.

Viele Themen unseres Ausschusses betreffen auch den Bürgermeister und andere Ausschüsse. Dabei möchte ich die bisher gute Zusammenarbeit mit Bürgermeister Peter Mair und den anderen Ausschussvorsitzenden erwähnen.

### Das gemeinsame Arbeiten an bestmöglichen Lösungen für unsere Gemeinde steht im Ausschuss vor parteipolitischen Interessen

Besonders bedanken für das gute „Miteinander“ möchte ich mich an dieser Stelle bei den ausgeschiedenen Mitgliedern, die in den Jahren 2009 - 2015 in diesem Ausschuss mitgearbeitet haben. Ein herzliches Dankeschön an DI Bettina Bogner, Johann Kraxberger, Peter Rabeder, Franz Kainz, Gisbert Jacoubi sowie Peter Weixelbaumer! **!**



## Neue Mitglieder Entsorgungsausschuss

Von links nach rechts: Bgm. Ing. Peter Mair, Obmann Peter Weixelbaumer, Schriftführerin Andrea Grabner, Ing. Christian Wenzel, Michael Balazs, Hans Lughammer, Johannes Kyris, Peter Rabeder · Nicht auf dem Foto: Sebastian Peer

Es wird die Teilnehmerurkunde für den Award „Sauberste Region Österreichs 2015“ präsentiert.

**Gemeinsam aktiv!**  
**Unserer Umwelt  
zuliebe!**

Treffpunkt:  
**Sa, 2. April 2016**  
9.00 Uhr · Feuerwehrhaus  
(an der Ortsausfahrt  
Pasching Richtung PlusCity)

Auch in diesem Frühjahr veranstaltet die Gemeinde wieder die schon traditionelle Landschaftssäuberungsaktion, denn Plastikfetzen und anderer Unrat verschandeln unsere Natur entlang von Straßen, Böschungen, Wald und Bachsäumen.

Helfen wir zusammen

# Landschafts- säuberungsaktion 2016

**W**ir laden alle Gemeindebürger, sowie die Paschinger Vereine zur gemeinsamen Säuberung unseres Ortes ein und ersuchen Sie dabei um „tatkräftige“ Unterstützung.

**Helfen wir zusammen, um unser Pasching von herrenlosem Müll zu befreien!** Treffpunkt ist beim neuen Feuerwehrhaus, wo der Ablauf kurz erklärt wird und die Ausgabe von Müllsammelsäcken erfolgt. Im Anschluss an unseren gemeinsamen „Frühjahrsputz“ (ab ca. 11.00 Uhr) sind alle freiwilligen Helfer herzlich auf eine kleine Stärkung ins Feuerwehrhaus eingeladen.

**Für nähere Auskünfte steht Ihnen Angela Haider im Rathaus Pasching gerne zur Verfügung:**  
**Telefon: 07221.88515**

**Bei unklaren Wetterverhältnissen:**

Am Samstag, 2. April 2016, gibt es die Möglichkeit, sich ab 8 Uhr auf der Homepage [www.feuerwehr.pasching.at](http://www.feuerwehr.pasching.at) zu informieren, ob die Landschaftssäuberungsaktion stattfindet.

**Bei Regenwetter findet die gemeinsame Landschaftssäuberungsaktion nicht statt!**

In diesem Fall besteht für jeden Gemeindebürger die Möglichkeit, unsere Landschaft in Eigenregie zu säubern. Die Müll-Sammelsäcke sind während der Amtsstunden im Rathaus erhältlich. **Die vollen Sammelsäcke können in der Zeit von 2. bis 23. April** im Paschingerhof (im Innenhof links) bzw. im Bauhof Pasching (bei geschlossenem Tor auch neben der Einfahrt) abgestellt werden. **I**



**Am Sonntag, 24. April 2016, wird gewählt!**

# Bundespräsidentenwahl 2016

Wir möchten Sie schon jetzt über die am Sonntag, 24. April 2016 stattfindende Wahl zum Bundespräsidenten informieren. Termin für eine ev. Stichwahl ist Sonntag, 22. Mai 2016.

## Wer ist wahlberechtigt?

- Alle Österreichischen Staatsbürger mit Hauptwohnsitz in Österreich, die spätestens am Wahltag 16 Jahre alt geworden sind und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.
- Auslandsösterreicher, die spätestens am Wahltag 16 Jahre alt geworden sind und in die Wählerevidenz einer österr. Gemeinde eingetragen sind.

## Achtung Änderungen:

- Neues Wahllokal in der Volksschule Pasching
- Wahlzeit: 7 bis 14 Uhr

Nähere Infos erhalten Sie auf Ihrer Wahlverständigungskarte ca. 1 Woche vor dem Wahltermin.

In Pasching sind alle Österreicher in die Wählerevidenz eingetragen, die am 23. Februar 2016 ihren Hauptwohnsitz in Pasching haben bzw. alle Auslandsösterreicher, die an diesem Tag in die Wählerevidenz in Pasching eingetragen sind.

## Wie können Sie wählen?

- Am Wahltag in dem für Sie zuständigen Wahllokal
  - Mit einer Wahlkarte sofort nach Erhalt der Wahlkarte
  - In einer anderen Gemeinde mit einer Wahlkarte am Wahltag
- Auslandsösterreicher benötigen ebenfalls eine Wahlkarte

## Wo und ab wann kann man eine Wahlkarte beantragen?

Seit 28. Jänner 2016 (Tag der Wahlschreibung) können Wahlkarten in der Gemeinde, in deren Wählerevidenz man eingetragen ist, beantragt werden. Voraussichtlich werden Wahlkarten ab 04. April 2016 ausgegeben, da dann die Stimmzettel gedruckt sind. Für die Stichwahl werden sie voraussichtlich ab 4. Mai 2016 ausgegeben.

Schriftlich können Sie Wahlkarten bis spätestens 4 Tage vor dem Wahltag beantragen, mündlich (nicht telefonisch) können Wahlkarten bis spätestens 2 Tage vor dem Wahltag beantragt werden; es ist jedoch ratsam, eine Wahlkarte so bald wie möglich zu beantragen, damit eine Zustellung/Abholung/Abgabe noch zeitgerecht erfolgen kann.

## Was wird zur Ausstellung einer Wahlkarte benötigt?

### Bei einer schriftlichen Beantragung:

- Angabe der Passnummer
  - Kopie eines amtl. Lichtbildausweises (z. B. Reisepass) oder einer anderen Urkunde
- Bei einer elektronischen Antragstellung mittels qualifizierter elektronischer Signatur benötigen Sie keine weiteren Dokumente.

### Bei einer mündlichen Beantragung:

- Amtlicher Lichtbildausweis (= Reisepass, Führerschein, Personalausweis)

Sollten Sie weitere Fragen zur Bundespräsidentenwahl 2016 haben, wenden Sie sich bitte an Sylvia Hois, Telefon: 07221. 88515-20 oder E-Mail: [s.hois@pasching.at](mailto:s.hois@pasching.at)



Gemeinde Pasching

# Neue Sozialleistung

Am 11. Februar 2016 wurde vom Gemeinderat der PASCHING PASS beschlossen. Damit können viele PaschingerInnen in den unterschiedlichsten Lebenssituationen unterstützt werden.

Mit dem ab 1. März 2016 zur Verfügung stehenden PASCHING PASS gibt es viele Vergünstigungen und Zuschüsse für PaschingerInnen.

## Mein PASCHING PASS

Voraussetzung ist ein 6 monatiger Hauptwohnsitz in Pasching

## Unabhängig vom Einkommen für folgende Personengruppen:

- ✚ Alleinerziehende Mütter/Väter während des Bezuges von Kinderbetreuungsgeld
- ✚ Zivil- und Präsenzdienler während der Dauer ihres Dienstes
- ✚ Personen, die ein freiwilliges soziales Jahr absolvieren
- ✚ Mindestsicherungsbezieher



# Visionen und Ideen für die Zukunft Paschings

## Gemeinsame Ortsentwicklung



Wie oft haben Sie sich bei einem Spaziergang durch unsere Gemeinde schon gedacht, dass dieses oder jenes in Pasching verändert werden könnte?

**W**ie oft haben Sie sich schon gefragt, wie es mit unserer Gemeinde wohl in Zukunft weitergehen wird? Pasching wird sich im kommenden Jahr intensiv mit der Entwicklung der Gemeinde beschäftigen. Darum hat man sich entschlossen, gemeinsam mit der Bevölkerung einen

Leitbildprozess zur Ortsentwicklung zu starten, um Visionen und Ideen für eine zukünftige Entwicklung von Pasching zu sammeln. Begleitet wird dieser Prozess von der SPES Zukunftsakademie aus Schlierbach.

Mit welchen Entwicklungen sieht sich Pasching in den kommenden Jahren konfrontiert? Was braucht die Gemeinde und ihre Bewohner für eine „enkeltaugliche“ Zukunft? Welche Ideen gibt es für Bestehendes, welche für Neues? Was macht uns in Zukunft besonders, wodurch wollen wir uns auszeichnen?

Diese und ähnliche Fragen sollen in diesem Beteiligungsprozess behandelt werden und die Erkenntnisse daraus in Form eines Leitbildes als Wegweiser für künftige Entscheidungen und Entwicklungen aufbereitet werden. Als Auftakt zu diesem Prozess wird im Frühjahr ein sogenannter Bürgerrat durchgeführt werden.

In diesen 1 1/2 Tagen (Fr 14 -18 Uhr, Sa 9 -17 Uhr) werden brennende Themen und Anliegen, Ideen und Vorstellungen für Pasching diskutiert und an ersten, gemeinsamen Lösungsvorschlägen gearbeitet. Kernstück dieses Bürgerrates ist die Zufallsauswahl. 15 Bürgerinnen und Bürger von Pasching werden dafür mittels Zufallsgenerator ausgewählt und eingeladen.

**Sollten auch Sie eine derartige Einladung bekommen, würden wir uns sehr freuen, wenn Sie sich die Zeit nehmen, bei diesem einzigartigen Bürgerrat dabei zu sein.**

Die Ergebnisse des Rates werden anschließend in Ortsteilgesprächen präsentiert und weiter bearbeitet. Neben den zahlreichen Veranstaltungen im Rahmen dieses Prozesses dienen auch Tiefeninterviews mit Personen aller relevanten Fachgebiete und Experten als Grundlage für die Leitbilderstellung. Die Zukunft von Pasching geht uns alle an. Daher sind alle Paschinger sehr herzlich eingeladen, bei diesem Beteiligungsprozess mitzuarbeiten und mitzugestalten. **!**

**Jeder Vorschlag zur Hebung unserer Lebensqualität, zur Verbesserung unseres Angebotes oder zur Stärkung unseres Miteinanders ist willkommen! Egal ob er von einem Jugendlichen oder einem Erwachsenen stammt.**

**Seien Sie dabei – Gestalten Sie mit!**

- + Großfamilien (Familie mit mind. 4 Kindern, Alleinerziehende mit mind. 3 Kindern)
- + Studenten während des Bezuges der Familienbeihilfe

### Alle anderen Personengruppen benötigen einen Einkommensnachweis:

- + das (Haushalts)Nettoeinkommen darf die Höhe des Ausgleichszulagen-Richtsatzes nach dem ASVG nicht übersteigen.

Ausgleichszulagenrichtsatz 2016:	
Alleinstehende	€ 882,78
Ehepaar	€ 1.323,58
Kinder	€ 136,21
Freibetrag für Lehrlinge	€ 209,81

### Welche Vergünstigungen gibt es:

- + Zuschuss € 22,- für Monatskarten der Linz Linien und OÖ Verkehrsverbund
- + Zuschuss € 50,- pro Semester zur Semesterkarte der Linz Linien oder des OÖ Verkehrsverbundes für Studierende, jedoch **keinen** Zuschuss zur Monatskarte
- + Zuschuss € 22,- zum Aufpreis (€ 40,40) für das OÖ Jugendticket
- + 50 % Ermäßigung im Waldbad
- + 50 % Ermäßigung für Kinderveranstaltungen
- + 50 % Ermäßigung für Veranstaltungen im EKIZ
- + 50 % Ermäßigung für die Hundeabgabe

- + 30 % Ermäßigung für Kulturveranstaltungen
- + 30 % Ermäßigung für Senioren-Badefahrten
- + 30 % Ermäßigung bei der Gesunden Gemeinde
- + 20 % Ermäßigung für Essen im Hort und Kindergarten
- + 1 % Ermäßigung der errechneten Hortkosten

**Für nähere Auskünfte steht Ihnen das Bürgerservice im Rathaus Pasching und in der Gemeindegeweststellte Netzwerk gerne zur Verfügung.**

**Bgm. Ing. Peter Mair und Sozialreferent VbGm. Werner Ebenbichler freuen sich, diese Unterstützung anbieten zu können.**



## Unterstützung in Sicherheitsfragen

Verena Schacherreiter wurde zur Zivilschutzbeauftragten der Gemeinde Pasching bestellt. Als Zivilschutzbeauftragte hat sie in erster Linie die Pflicht, der Bevölkerung in allen Fragen des Selbstschutzes und der Sicherheitsprävention zur Verfügung zu stehen.

**D**ie Aufgabe der Zivilschutzbeauftragten ist die Stärkung der Eigenvorsorge in der Bevölkerung. Sie ist ein wichtiges Verbindungsmitglied zu den Gemeindegürgern und mitentscheidend für den Erfolg. Die Aufgabe des OÖ Zivilschutzes ist es, den Bürgern eventuelle Gefahren aufzuzeigen und sie bei der Vorbereitung für einen krisenfesten Haushalt mit hilfreichen Tipps zu unterstützen. Die **empfohlenen Selbstschutzmaßnahmen** helfen, Gefahren der verschiedensten

Art zu vermeiden, die Zeit bis zum Eintreffen der Einsatzorganisationen zu überbrücken und Krisenfälle möglichst unbeschadet zu überstehen.

| Beim Eintreten eines Notfalls ist es für Vorsorgemaßnahmen zu spät

| Die Bevölkerung muss sofort reagieren, um sich schützen können

| Eine ausreichende Bevorratung von Lebensmitteln, dazu technische Hilfsmittel für Notsituationen und die Kenntnis der Aufgaben eines Ersthelfers sind in Krisensituationen besonders wichtig!

**Dafür steht Ihnen  
Verena Schacherreiter  
im Rathaus Pasching bei Fragen  
gerne zur Verfügung!**  
**Telefon: 07221.88515 - 15**  
**e-mail: v.schacherreiter@pasching.at**  
**Weitere Informationen:  
www.zivilschutz-ooe.at**

Informationsveranstaltung  
für Anrainer

# Flughafen blue danube Linz

Der blue danube airport linz lädt Nachbarn und Interessierte zu einer Informationsveranstaltung ein!

**Dienstag, 26. April 2016**  
**Beginn: 19.00 Uhr ·**  
**im Seminarraum des**  
**Restaurants Sky Gourmet**

Interessierte können bereits ab 17.30 Uhr in Linz stationierte Militärflugzeuge sowie Schulflugzeuge und unterschiedliche Flughafenfahrzeuge besichtigen. Der Treffpunkt für alle Flugzeuginteressierten ist bereits um 17.15 Uhr im Bereich „General Aviation“ (Gebäude unterhalb des Towers).

Nutzen Sie diese Möglichkeit, sich aus erster Hand über alle Fragen rund um den Flughafen Linz zu informieren! Mitarbeiter des Flughafens, der Austro Control GmbH, des Militärs und Vertreter der Flugschulen berichten und stehen für Fragen zur Verfügung. Aus Gründen der Sicherheitsvorkehrungen am Flughafen **bitten wir um vorherige Anmeldung zu dieser Informationsveranstaltung.**

Bitte geben Sie jeweils an, ob Sie nur an der Informationsveranstaltung teilnehmen oder auch die Flugzeuge besichtigen wollen. |

Anmeldung bis 18. April 2016 im Bürgerservice Rathaus Pasching, Frau Haider  
Telefon: 07221.88515 oder unter  
E-Mail: a.haider@pasching.at



Feierliche Eröffnung  
25. Februar 2016

# Straßenbahn fährt jetzt durch Pasching

Denn seit Donnerstag, 25. Februar 2016, fährt die Straßenbahnlinie 3 nicht nur bis zur Haltestelle Doblerholz auf dem Harter Plateau in Leonding, sondern weiter bis zur Trauner Kreuzung.

**D**rei der neuen Haltestellen befinden sich alleine im Gemeindegebiet von Pasching: Langholzfeld, PlusCity und Wagram. Bei der feierlichen Eröffnung unterstrich Bgm. Ing. Peter Mair sein Engagement für diese neue Verkehrsverbindung und Verbesserung des öffentlichen Verkehrs. Durch die Verlängerung der Linie 3 ist nun auch das große Wohngebiet von Langholzfeld sehr gut durch den öffentlichen Verkehr erschlossen.



Foto: Cityphoto.at, Mairinger Andreas

Musikverein Langholzfeld sorgt für die musikalische Umrahmung

Nur 21 Minuten dauert etwa die Straßenbahnfahrt von der Trauner Kreuzung zum Linzer Hauptbahnhof. Im 15-Minutentakt fährt die neue Linie zwischen Urfahr/Landgutstraße und Trauner Kreuzung. Bei der vorläufigen Endhaltestelle der Linie 3 wurden auch 125 Parkplätze für Autos errichtet, so dass die Autofahrer auf das öffentliche Verkehrsmittel umsteigen können. |



Foto: Cityphoto.at, Mairinger Andreas



Foto: Cityphoto.at, Mairinger Andreas

3 strahlende Bürgermeister

Flüchtling ist Meister im Schnitzen

# Ein Dankeschön der besonderen Art



Am 24. Februar 2016 überreichte Abdullah Alhaj Ibrahim dem Landeshauptmann ein vom ihm geschnitztes Bild mit dem Bundesadler und einem „Danke Österreich“.

LH Dr. Pühringer hat sich sehr über dieses Geschenk gefreut und erkundigte sich in einem ausführlichen Gespräch bei Abdullah Alhaj Ibrahim, Bürgermeister Ing. Peter Mair, der Sozialarbeiterin vor Ort und der Deutschlehrerin über den derzeitigen Stand betreffend Flüchtlinge in der Gemeinde Pasching.

Vlnr: Kessor Ban-Seur, Mag. Romana Heigl, Abdullah Alhaj Ibrahim, Franz Palfi, LH Dr. Josef Pühringer, Bgm. Ing. Peter Mair

Flüchtlinge

# Angekommen & Angenommen

Ich möchte mich kurz vorstellen: Ich bin Abdullah Alhaj Ibrahim und komme aus Syrien, aus der Stadt Aleppo. Bin 29 Jahre alt, verheiratet und habe noch keine Kinder. Seit August 2015 wohne ich nun in Langholzfeld und lerne seither Deutsch.

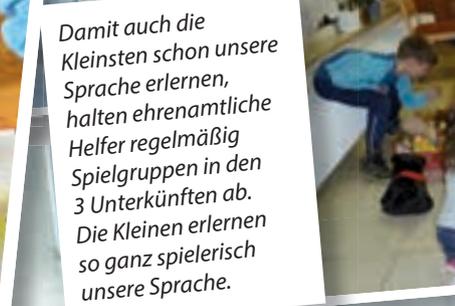
**M**eine Frau lebt leider noch in Syrien, da die Reise für sie zu gefährlich gewesen wäre. Von Beruf bin ich Tischler, als Hobby habe ich professionelle Holzschnitzarbeiten angefertigt. Im Jahr 2011 habe ich in Aleppo ein Haus gekauft. Vor ca. 5 Jahren haben in unserem Land die Unruhen begonnen und vor ca. 3 Jahren sind in meiner Stadt die ersten Bomben gefallen. Dabei wurde unser Haus zerstört und wir mussten zu Freunden in einen anderen Teil der Stadt fliehen. Die Stadt wurde von drei Gruppen besetzt: Die Syrische Armee, die Syrische Opposition und die IS. Beim Einkaufen wurde ich von Soldaten der Assadarmee aufgegriffen, die mich zum Kämpfen zwingen wollten. Mein Auto wollten sie für die Armee. Nachdem ich ihnen gesagt habe, dass meine Mutter krank ist, ich jung bin und von der Familie gebraucht werde, musste ich ihnen Geld zahlen und dann ließen sie mich gehen. Im anderen Teil der Stadt wollten Leute der Opposition mich für ihren Kampf festhalten, woraufhin ich geflohen bin. Wieder zu Hause, hat mir meine Mutter gesagt, dass ich sofort das Land verlassen soll. Nach kurzem Abschied von meiner Frau und meiner Mutter bin ich in einem Bustaxi geflohen. Die 75 km durch die zerstörte Stadt bis über die türkische Grenze haben 15 Stunden gedauert. Nach 5 Tagen in der Türkei bin ich mit einem Schlauchboot über das Meer

auf eine griechische Insel übergefahren. Dort wurde ich 3 Tage in ein Camp gebracht, bis ich weiter nach Athen und dann nach Mazedonien reisen konnte. Von dort aus wurde ich in einem geschlossenen Kastenwagen nach Wien gebracht, wo ich am 6. Juni als Flüchtling registriert wurde. Von Wien aus wurde ich zuerst nach St. Georgen überstellt, dann kam ich nach Thalham und anschließend in ein Zeltlager in Linz. Von dort aus wurde ich nach Ried gebracht, wo ich 45 Tage blieb, bis ich Ende August in Pasching gelandet bin. Ich wurde in Pasching sehr gut aufgenommen, denn alle Leute waren sehr freundlich und hilfsbereit. Mein Wunsch ist, schnell die deutsche Sprache zu lernen und einen positiven Asylbescheid zu bekommen, um bald arbeiten zu dürfen. Ich sehne mich nach meiner Familie und hoffe auf ein baldiges Wiedersehen. Ich bin sehr dankbar, hier in Pasching in Frieden leben zu dürfen. **I**



*Für die Bewohner aller 3 Standorte wird von freiwilligen Helfern Deutsch-Unterricht abgehalten. Die Asylwerber lernen fleißig und mit Begeisterung.*

*Damit auch die Kleinsten schon unsere Sprache erlernen, halten ehrenamtliche Helfer regelmäßig Spielgruppen in den 3 Unterkünften ab. Die Kleinen erlernen so ganz spielerisch unsere Sprache.*





Einmal wöchentlich wird an 2 Standorten ein Sprach-Cafe mit den Asylwerbern abgehalten. Auch hier wird Deutsch gelernt, jedoch wird hier dem Sprechen mehr Augenmerk geschenkt.

Von der Polizeiinspektion Pasching wurde in der Poststraße mit den Flüchtlingen eine sehr anschauliche Verkehrserziehung abgehalten. Der Dienststellenleiter nahm persönlich die Verkehrserziehung vor. Dafür bedankt sich die Gemeinde sehr herzlich bei Dienststellenleiter Josef Panholzer.



Seit Dezember wird von einigen Ehrenamtlichen mit den Flüchtlingen ein „Multi-Kulti-Cafe“ veranstaltet. Im Pfarrsaal in Langholzfeld gibt es bei Kaffee & Tee entspannte Gespräche, manch lustiges Kartenspiel oder aber auch anstrengende Schachpartien. Die Termine für das „Multi-Kulti-Cafe“ können Sie unserer Homepage entnehmen. Die Gemeinde Pasching bedankt sich bei allen Personen, die sich – bzw. ihre Zeit und ihr Wissen – den Flüchtlingen zur Verfügung stellen, um ihnen einen guten Start in ein neues Leben zu ermöglichen. Auch der Pfarre Langholzfeld dankt die Gemeinde Pasching. Die Räumlichkeiten für den Deutsch-Unterricht und das „Multi-Kulti-Cafe“ werden kostenlos zur Verfügung gestellt. Ein ganz besonderer Dank ergeht an die Paschinger Firma City Outlet. Wir wurden nicht nur mit Gutscheinen, sondern auch immer wieder mit Sachspenden sehr großzügig beschenkt.

**Vielen Dank – auch im Namen aller Flüchtlinge!**

Die schulpflichtigen Flüchtlingskinder besuchen unsere Volksschule und Neue Mittelschule in Langholzfeld. Trotz zusätzlicher Sprachförderung in den Schulen ist der Schulalltag für die Kinder nicht ganz so einfach zu meistern. Es haben sich einige Freiwillige gefunden, die regelmäßig mit den Schulkindern die Hausaufgaben machen.

Wenn auch Sie sich gerne einbringen möchten oder uns mit Sachspenden unterstützen möchten:  
Für nähere Informationen steht Ihnen Sylvia Hois  
T: 07221-88515-20 oder e-Mail: [s.hois@pasching.at](mailto:s.hois@pasching.at)  
im Rathaus Pasching gerne zur Verfügung.



## Hochkarätige Hallenmeisterschaften

# Paschinger Hallenfußball-Champ gekürt

Erstmals wurden heuer in der Sporthalle in Langholzfeld die Paschinger Fußball-Hallenmeisterschaften ausgetragen.

**D**ieses große Turnier mit zehn Mannschaften, das etwa 100 junge Menschen in die Halle lockte, firmierte unter dem Namen „Copa del Pasching“. Vor allem die neu gegründeten TH Hawks (**inpasching** berichtete in seiner letzten Ausgabe) konnten sportlich für Furore sorgen. Die jungen Kicker aus Thurnharting setzten sich in der Gruppe A unter anderem gegen die Betriebsmannschaft der Firma Trumpf, die „Kirchberger Jungs“ sowie eine stark aufspielende Paschinger Feuerwehr durch. Nachdem man locker durchs Halbfinale spazierte, fand man jedoch im Endspiel in den mit Youngstars des FC Pasching gespickten „Allstars“ seinen Meister. Die Allstars gewannen jedes einzelne ihrer Spiele. Bereits in der Gruppenphase wurden unter anderem die Hunters aus Pasching-Ort sowie die Organisatoren der Jungen Generation Pasching mit deutlichen Siegen bezwungen. In einem hochkarätigen Finale mit vielen beherzt geführten Zweikämpfen und unzähligen technischen Gustostückerln gingen die Thurnhartinger rasch mit 1:0 in Führung. Die fußballerischen Rohdiamanten des FC Pasching ließen sich davon aber nicht aus der Fassung



Die „Allstars“ als verdiente Turniersieger

Foto: privat



Die Sporthalle in Langholzfeld platzte aus allen Nähten

Foto: privat

bringen und fanden rasch ins Spiel zurück. Nur wenige Augenblicke nach dem Ausgleich konnten die „Allstars“ das Spiel zu ihren Gunsten in einen 2:1-Sieg umdrehen. Die Allstars durften folglich wenige Minuten später vom Sportreferenten der Gemeinde Pasching, Mag. Gisbert Windischhofer, den begehrten Glaspokal, die „Copa“ entgegennehmen.

Mit zehn teilnehmenden Teams bzw. rund 100 anwesenden sportbegeisterten Paschingerinnen und Paschingern, darunter auch Bürgermeister Ing. Peter Mair sowie Vizebürgermeister Werner Ebenbichler, nahmen die Paschinger Hallenmeisterschaften eine unvorhersehbar große Dimension an. Geht es nach dem Organisatorenteam um GR Peter Öfferlbauer, soll diese erfolgreiche Veranstaltung auch im nächsten Jahr wieder stattfinden. **I**



## Ihr Rasen in Topform!

- Rasen- & Pflanzenflüschchenpflege
- Neuansaat
- Vertikutieren
- Grünraumpflege
- Baumpflege
- Hecken-/Strauchschnitt

Ihr Partner vor Ort:  
**05-9060-405**

MR Eferding  
eferding@maschinenring.at



**Maschinenring**

www.maschinenring.at

## Generationsübergreifende Kommunikation

# Wie wäre es, wenn unsere Spielplätze...

**... ein Ort der Begegnung werden.** Ein Treffpunkt der Generationen, wo nicht nur das Spielen im Vordergrund steht, sondern eine generationsübergreifende Kommunikation stattfindet – Sitzbereiche, Ruhezone, usw.

**... ein Ort der Bewegung werden**  
Wo nebenbei die Geschicklichkeit und die Motorik gefördert werden durch Kletternetz, Kletterwand, Schaukel, Rutsche, Freiflächen zum Toben, Laufen und für Ballspiele, Balanciergeräte, ...

**... ein Ort der Kreativität werden**  
Sandspielflächen, „Kuchenbacken“, Wasserspiele, ...

**... ein Ort der Wahrnehmung werden**  
Wie fühlt sich Gras, Kies, Holz, Metall an ...

Empfindungsweg, Erlebnisgefühl und Stärkung der Wahrnehmung, Naturbewuchs-„Weidenhaus“ ...

**... ein Ort des Rückzugs werden**  
Wo ich mich verkriechen und ein Buch lesen kann – Rückzugszone – „Lümmelbereiche“ ...

**D**iese Vision verfolgt Vizebürgermeister Ing. Markus Hofko mit seinem zuständigen Ausschuss. Seitens der Gemeinde Pasching wurde bereits ein Spielplatzplaner (Ing. Pointl) mit der Erstellung eines Spielraumkonzeptes für das gesamte Gemeindegebiet beauftragt. Als nächster Schritt werden vor Ostern die 3. Klassen der Volksschule Pasching und Volksschule Langholzfeld einen Workshop, im Zeichen- und Werkunterricht zum Thema Spielplätze mit Ing. Pointl abhalten. Dort sollen die Wünsche und Anregungen spielerisch erarbeitet werden.

Anschließend werden die Wünsche in die Planung für die Sanierung / Adaptierung für 2 Spielplätze (einer in Pasching – Langwies und einer in Langholzfeld – Erholungswald) eingearbeitet werden. Die Pläne werden dann vor Ort den Kindern und interessierten Eltern vorgestellt. „Nicht nur die Ausstattung an Geräten ist wesentlich, sondern auch die naturnahe Gestaltung und Attraktivierung. Es sollen auf unseren Spielplätzen mehr Abenteuer einziehen. Der Wunsch nach Wasser/ Gatschspielplätzen soll ebenfalls umgesetzt werden“, erklärt Vizebürgermeister Markus Hofko, der als Vater von einem 3- und 5-jährigen Sohn die Wünsche selbst am Besten kennt. Insgesamt stehen für diese Maßnahmen für heuer knapp 70.000 Euro im Budget zur Verfügung. In den kommenden Jahren sollen alle Spielplätze in Pasching noch attraktiver werden. **!**

## Thurnhartinger Straße ÖÖ Wohnbaupreis 2015

Ende November wurden die Siegerprojekte des oberösterreichischen Wohnbaues in verschiedensten Kategorien von einer hochkarätigen Jury gewählt.

**I**n der Kategorie Reihenhaus/Doppelhaus konnte sich das eben erst fertig gestellte LEWOG-Projekt in der Thurnhartinger Straße (Birnenweg) klar gegen die Mitbewerber durchsetzen. Für die geradlinige Architektur in Verbindung mit Holz bekam die LEWOG den 1. Preis von Klaus Dorninger, MBA (GF der Energie AG ÖÖ Power Solutions GmbH) und DI Mario Zoidl,

MBA (Obmann der Fachgruppe Immobilien in der WKOÖ) überreicht. Der Architekt dieser schönen Wohnanlage DI Daniel Bindeus freute sich gemeinsam mit der Lewog über die Preisverleihung. Keine 2 Wochen später konnten die ausverkauften Doppelhäuser und Eigentumswohnungen im Rahmen, einer kleinen Feier an die glücklichen Eigentümer übergeben werden. **!**

**LEWOG**





Team mit Marie  
(am Balken stehend)



Siegerehrung

## Marie Schwendtner Turn 10 Schul- Landesmeisterin!

Am 10. Februar 2016 nahm die 2. Schulstufe des Ramsauer-Gymnasiums an den Turn 10 Schul-Landesmeisterschaften in Schärding teil.

**D**ie Paschingerin Marie Schwendtner und ihre 5 Turnkolleginnen haben sich im Rahmen des Turnunterrichts auf diese Meisterschaft gut vorbereitet und diese Vorbereitung hat sich wirklich gelohnt. Marie erturnte in ihrer Schulstufe den 1. Platz und wurde somit Landesmeisterin der 2. Klassen. Aber auch aus allen 204 TeilnehmerInnen der Unter- und Oberstufe erreichte Marie die höchste Punktezahl. In der Gruppenwertung verfehlten sie leider nur knapp den 3. Platz. Wir gratulieren aufs Herzlichste zu diesem Erfolg! **!**



## Thomas Lecher Sponsion in den Redoutensälen

Thomas Lecher hat an der Fachhochschule Oberösterreich, Fakultät für Informatik, Kommunikation und Medien, den Bachelor (Studiengang Software Engineering) in berufs-

begleitender Form absolviert und in der Mindeststudienzeit abgeschlossen. Wir wünschen für die weitere Berufslaufbahn das Beste! **!**

## Der Paschinger Peter Seirl geehrt Silbernes Verdienstzeichen

Konsulent Peter Seirl begann in seiner Jugend aktiv mit dem Tischtennisport, stellte sich 40 Jahre ehrenamtlich als vielseitiger Funktionär dem Sport zur Verfügung und hat sich vor allem hervorragende Verdienste um den nationalen und internationalen Schibobsport erworben. Diese Auszeichnung soll Dank und Anerkennung für 40 Jahre ehrenamtlichen Einsatz für das Sportland Oberösterreich sein. Bgm. Ing. Peter Mair gratulierte als einer der Ersten zu dieser Auszeichnung. **!**



Foto: Land OÖ



## Willkommen beim Zahnarzt in der Plus City Neuübernahme der Zahnarztpraxis

Mein Name ist Dr-medice Artur Grila, M. und ab April werde ich die zahnärztliche Praxis in der Plus City (3. Stock, Verwaltungstrakt) weiterführen.

**P**rivat und alle Kassen. Für Ihre Zufriedenheit und Ihr Wohlbefinden

stelle ich, neben einem Umbau und vielen Erneuerungen in Sachen Röntgen, Behandlungseinheiten und –techniken, ein hochqualifiziertes Team zur Verfügung und die Behandlung wird im Rahmen einer gemütlichen, warmen Atmosphäre erfolgen.

Als Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Implantologie, werde ich Sie in dem allgemeinen zahnmedizinischen Behandlungsspektrum, aber auch in folgenden Teilgebieten, die zu meinen Schwerpunkten gehören, mit Zuverlässigkeit betreuen können:

- Implantologie • Ästhetische Zahnmedizin
- Parodontologie

Gerne empfangen Sie ab dem 18. April 2016 in meiner Ordination und freue mich auf ein persönliches Kennenlernen. Weitere nützliche Informationen betreffend der Behandlungen und der von mir angebotenen Leistungen, sowie Näheres über mein Konzept und die Praxis, werden Sie in Kürze auch unserer Internetseite entnehmen können: [www.zahnounge.at](http://www.zahnounge.at)

## Gelungene Ausstellung

# Wir beeindruckten einfach so



Am 14. Februar durfte die Gemeinschaftsausstellung „wir beeindruckten einfach so...“ zahlreiche Gäste im schönen Festsaal des „Netzwerks Pasching“ begrüßen, die von Vizebürgermeister Werner Ebenbichler mit wohlwollenden Worten eröffnet wurde.

**B**ei einem Gläschen Begrüßungssekt genossen Jung und Alt die Vielfalt der dargebotenen Produkte.

Von individuellem Schmuckdesign, wunderschönen kleinen Kunstwerken, Bewegungstraining, Beauty- und Wohlfühl-Produkten für den Körper und für entspannte Füße, bis hin zum Schamanismus, Energiearbeit in verschiedenster Form, es war für jeden etwas dabei. Anlässlich des Valentinstages wurden die Besucher natürlich auch mit einem kleinen Blumenpräsent überrascht. Am Ende der Veranstaltung gab es auch wieder ein Gewinnspiel mit anspruchsvollen Preisen, über die sich so mancher Besucher gefreut hat. Es war eine wunderschöne, gelungene Ausstellung, bei der die

## ...alles andere ist Kinderdisco! Das all inclusive Event für 11- bis 15-Jährige

Bei SATNIGHT CITYBEAT stehen zwar Musik, Tanz und Feierei im Vordergrund. Alkohol, Drogen und Erwachsene hingegen haben hier nichts verloren.



**U**nd genau das schätzten bis jetzt schon über hundert Teilnehmer an diesem all inclusive Event für 11- bis 15-Jährige. Ein einmaliger Eintritt beinhaltet vier Stunden Feiern, neue Freunde kennenlernen oder gleich zur eigenen all inclusive (Geburtstags)Party einladen. Die Eltern werden um 18.00 Uhr beim Eingang „abgegeben“, dann wird bis 22.00 Uhr (inkl. Betreuung) ausgelassen gefeiert. Während DJ tomaseo die richtigen Beats aus den aktuellen Charts serviert, wird's mit Softdrinks, alkoholfreien Cocktails und Snacks richtig chillig. |

**Samstag, 7. Mai 2016**  
18 Uhr · in der Sporthalle  
im Schulzentrum Langholzfeld

**Euro 14,- all inclusive:**  
Eintritt, Getränke, Snacks, Musik

**Anmeldungen unter:**  
<https://m.facebook.com/SATNIGHT.CITYBEAT/>

Aussteller, Organisatoren und die Hausherrn/-damen eine tolle Genusszone schafften, zum Wohle der Besucher. Ein herzliches Dankeschön gilt auch den Sponsoren. |

Pfarre Langholzfeld –  
Pfadfinder Langholzfeld

# Pfarr-Finder-Gschnas

Am 23. Jänner fand wieder das beliebte „Pfarr-Finder-Gschnas“ statt. Das heurige Motto lautete: Tatort Langholzfeld

**Z**u diesem gefährlichen Titel wurde die aktuelle Erweiterung der Straßenbahnlinie einbezogen. Schon beim Eingang konnte man eine Tages- (oder besser gesagt Nacht-) Karte lösen. Die Krimi-Geschichte war gleichzeitig ein Gewinnrätsel. Von den Verkleideten waren zwei Drittel verdächtige Personen – ein Drittel war Ermittlungspersonal. Der Täter (nein: Die Täterin!) wurde ausgeforscht – Gott sei Dank. Ein Dank geht an das Vorbereitungsteam und alle Unterstützenden. **I**

Alle Fotos © Othmar Pehböck



## Einladung der Pfarre Pasching

# Vortragsabend mit Lea Ackermann: Der Handel mit Frauen und Kindern



### Pfarre Langholzfeld:

#### Verkauf von Produkten aus der 3. Welt zu gerechten Preisen

An den nachstehend angeführten Sonntagen werden nach dem Pfarrgottesdienst EZA-Produkte zum Kauf angeboten. Durch den Kauf dieser Produkte mit dem Fair-Trade-Gütesiegel ermöglichen wir den Produzenten, aus eigener Kraft ihre Existenz zu sichern.

Sonntag, 10. April 2016

Sonntag, 8. Mai 2016

Sonntag, 12. Juni 2016

Sonntag, 3. Juli 2016

jeweils um 10.30 Uhr  
nach dem Gottesdienst



Als Einstimmung Lieder von Pfarrer Heinz Purrer. Dr. Lea Ackermann ist Missionschwester, Augsburger Friedenspreisträgerin und Gründerin von SOLWODI (Solidarity with Women in Distress).

Der Verein SOLWODI setzt sich für Frauen und Kinder ein, die Opfer von Menschenhandel, Zwangsprostitution, Beziehungsgewalt oder Zwangsehen sind. Schwester Lea Ackermann war in der Vergangenheit in Ruanda und Kenia tätig |

Do, 28. April 2016 - 19.00 Uhr  
4061 Pasching · Paschingerhof



## Termine der Pfarre Pasching:

### Erstkommunion

So, 24. April · 9.00 Uhr

### Firmung

Sa, 30. April · 17.00 Uhr

### Maiandacht bei Familie Wimmer in Thurnharting

Fr, 20. Mai · 19.00 Uhr

### Fronleichnam

Do, 26. Mai · 9.00 Uhr

### Pfarrpatrozinium – Hl. Johannes der Täufer

Fr, 24. Juni · 19.00 Uhr  
Hl. Messe · anschließend  
Agape

### Knödelsonntag

So, 11. September · 9.00 Uhr  
Hl. Messe · anschließend sind alle  
zum Knödelessen eingeladen

### Erntedankfest:

So, 25. September · 9.00 Uhr

### Jubelpaare

So, 9. Oktober · 9.00 Uhr

### Einladung zum Jugend- und Missionsfest im Stift Wilhering

Sa, 7. Mai · ab 11.00 Uhr

**Infos und Anmeldung:**  
[www.aufbruch.at](http://www.aufbruch.at)  
oder Pfarrer Heinz Purrer  
07221.88015



## JOBinpasching

### Die Gemeinde Pasching bildet einen **Lehrling zum/zur VerwaltungsassistentIn** aus.

Die Besetzung ist mit **1. September 2016** beabsichtigt.  
Vollbeschäftigung mit **100 % (40 Wochenstunden)**

**Dauer der Lehrzeit:** 3 Jahre, davon die ersten  
3 Monate zur Probe.

Die Bewerbungen sind in schriftlicher Form samt allen erforderlichen Unterlagen (Lebenslauf, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Foto) bis spätestens 29. April 2016, an die Gemeinde Pasching, Leondingerstraße 10, 4061 Pasching, z.Hd. Gerda Höglinger, zu richten.

### Die Gemeinde Pasching sucht zur **Verstärkung ihres Teams eine/n MitarbeiterIn für die Bauabteilung.**

Sachbearbeitertätigkeiten,  
Abwicklung von Bauverfahren  
40 Wochenstunden, Einstufung GD 17

Schriftliche Bewerbungen samt Unterlagen  
bitte bis 15. April 2016 an Gemeinde Pasching,  
Leondingerstraße 10, 4061 Pasching.

**Nähere Infos/Aufnahmevoraussetzungen  
sind auf der Homepage der Gemeinde Pasching –  
[www.pasching.at](http://www.pasching.at) – ersichtlich.**

### Die Katzenkastration brings!

Die Kastration von Katzen und Katern ist nur ein kleiner Eingriff mit einer großen Wirkung.

Die gesetzlich vorgeschriebene Kastration von Katzen (beiderlei Geschlechts!) mit Freigang ist für jeden Tierarzt ein Routineeingriff, der von den Tieren rasch überwunden wird und viele Vorteile mit sich bringt. Neben dem Wegfall von lästigem Markieren und der lautstarken Rölligkeit bringt die Kastration den Tieren eine deutlich höhere Lebenserwartung. Die Tiere streunen weniger und sind daher weniger Risiken, wie Verletzungen, div. Infektionskrankheiten und nicht zuletzt dem Straßenverkehr ausgesetzt. Zudem sind die Tiere untereinander verträglicher.

**Der Empfehlung des Tierschutzombudsmannes zu folgen und Ihre (Haus)Katzen kastrieren zu lassen, bringt nicht nur dem Tier selbst Vorteile, sondern Sie leisten dadurch auch einen aktiven Beitrag zum Tierschutz.**

Den ungewollten Katzenjungen steht meist ein äußerst ungewisses Schicksal bevor. Und leider landen diese Tiere nur allzu oft in einem Tierheim oder enden als verwilderte und unver sorgte Streunerkatzen. Die Kastration Ihrer (Haus)Katze hilft also nicht nur, die Population der Streunerkatzen zu reduzieren und die Tierheime zu entlasten, sondern Sie helfen damit auch aktiv, Tierleid zu vermeiden.



**Bei Fragen steht Ihnen  
der Tierschutzombudsmann  
gerne zur Verfügung:  
T: 0732.772014-280  
E-Mail: [tierschutz-ombudsstelle@ooegv.at](mailto:tierschutz-ombudsstelle@ooegv.at)**

## Güteinformation gemäß Trinkwasserverordnung

Parameter	Einheit	Messwerte	Grenzwert
Gesamthärte	{ °dH }	13,4 - 15,7	
Karbonhärte	{ °dH }	11,6 - 12,5	
pH-Wert		7,2 - 7,5	
Nitrat	{ mg/l }	9 - 15	50
Kalium	{ mg/l }	3 - 3	
Calcium	{ mg/l }	71 - 84	
Magnesium	{ mg/l }	15 - 17	
Natrium	{ mg/l }	10 - 12	
Chlorid	{ mg/l }	15 - 21	
Sulfat	{ mg/l }	21 - 24	
<b>Pestizide:</b>			
Einzelsubstanz	{ µg/l }	Pestizide im untersuchten Umfang nicht bestimmbar	0,1
Summe Pestizide	{ µg/l }		0,5
<b>Legende:</b>	{ °dH }	Grad deutscher Härte	
	{ mg/l }	Tausendstel Gramm pro Liter	
	{ µg/l }	Millionstel Gramm pro Liter	

### Gleichbleibende Qualität des Paschinger Trinkwassers: Wassergüteinformation gemäß § 6 Trinkwasserverordnung.

Unser Trinkwasser ist eine saubere Sache! Eines gleich vorweg: Pasching hat natürlich ein gutes und sauberes Trinkwasser. Trotzdem muss die Trinkwassergüte einmal im Jahr von der Gemeinde veröffentlicht werden.

#### ■ Information:

Die Tabelle zeigt die aktuellen Werte des kostbaren Nass.

#### ■ Zur Erklärung:

Die Gesamthärte ist maßgeblich für die Einstellung bei Geschirrspülern und Waschmaschinen – bitte beachten Sie die Hinweise der Gerätehersteller!

## Waldbad Wagram

**Unser Waldbad öffnet bei entsprechender Witterung ab Mittwoch, 4. Mai 2016 · 12.00 Uhr!**

Die Tarife für das Waldbad wurden 2016 angepasst. Die neuen Tarife sind auf unserer Homepage zu finden, ebenso die Öffnungszeiten.

### Neuerungen 2016:

- Neue Kinderspielgeräte im Bereich der Sandkiste
- Ergänzung der Liegen im Freibereich



## Haben Sie schon Urlaubspläne?

**Bitte kontrollieren Sie das Ablaufdatum Ihres Passes und der Reisepässe Ihrer Familie!**

Kommen Sie jetzt schon mit Ihrem abgelaufenen Reisepass und einem EU-Passfoto ins Rathaus Pasching oder in die Gemeinde-Zweigstelle Netzwerk, um rechtzeitig einen neuen Pass zu beantragen. Beim Neuantrag eines Kinderreisepasses wird noch ein Staatsbürgerschaftsnachweis des Kindes benötigt und der Erziehungsberechtigte muss sich mit seinem Reisepass ausweisen.

Die Wartezeit auf den Reisepass kann zu Beginn der Reisezeit bis zu 4 Wochen betragen. Nur bei einer Beantragung direkt bei der Bezirkshauptmannschaft Linz-Land verkürzt sich die Zeit auf ca. 5 Werktage.

### Kosten:

Reisepass € 75,90

Kinderreisepass € 30,00

**für Kinder unter 2 Jahre ist der Reisepass kostenfrei**

### Bei Fragen rufen Sie uns an:

**Rathaus Pasching**

**T: 07221.88515**

**oder Gemeinde-Zweigstelle Netzwerk**

**T: 07221.88515-34**

**Wir suchen Ferialpraktikanten für unser Waldbad für Kassa und Becken**

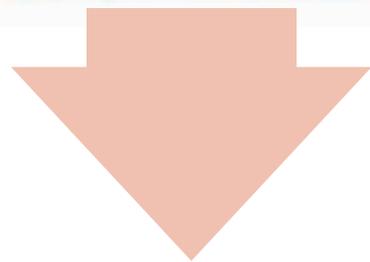
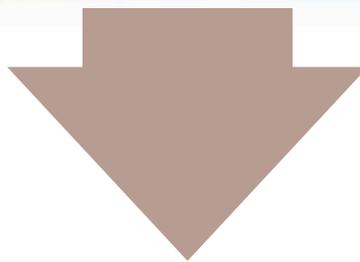
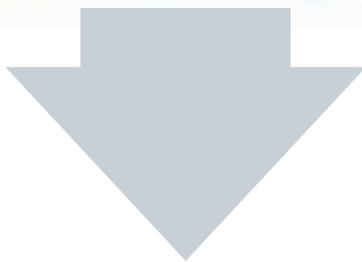
**im Zeitraum von 9. Juli bis 9. September 2016  
Bewerbungen per E-Mail: [j.karall@pasching.at](mailto:j.karall@pasching.at)**





BEZIRKSABFALLVERBAND LINZ-LAND

# ABFALLTRENNUNG



wie z.B.  
**Windeln**  
**Glasbruch**  
**Kleintierstreu**

wie z.B.  
**Taschentücher**  
**Lebensmittelreste**  
**Rasenschnitt**

wie z.B.  
**Bücher, Prospekte**  
**Zeitungen**  
**flach zusammengelegte**  
**Schachteln**

**Um die Müllgebühren so gering wie möglich zu halten, ist eine richtige und konsequente Abfalltrennung unerlässlich.**

Es wird darauf hingewiesen, dass die Altpapier-, Bio- und Restmülltonne sowie die Gelben Säcke bei **Fehlwürfen NICHT mitgenommen werden!** Bei Unklarheiten helfen die Mitarbeiter der Gemeinde bzw. des Altstoffsammelzentrums gerne weiter.





# Oberösterreich Umstellung von DVB-T auf simpliTV mit 19. April 2016

Beste Bild-Qualität und mehr Programmvielfalt mit simpliTV, dem neuen Antennenfernsehen.

**A**b 19. April 2016 wird Oberösterreich auf das neue Antennenfernsehen simpliTV (DVB-T2) umgestellt. Mit dem neuen Antennenfernsehen empfangen die TV-Seher bis zu 40 TV-Sender, viele davon in perfekter Bild-Qualität (HD). Alle ORF-Programme inklusive ORF „Oberösterreich heute“, ORF Sport+ und ORF III sowie 3sat, ATV und ServusTV können erstmals über die Antenne mit simpliTV in High Definition (HD) sowie Puls 4, ATV2, LT1 und dorfTV ohne Zusatzkosten gesehen werden. Um die TV-Programmvielfalt in Top-Bild-Qualität zu erleben, muss lediglich eine neue Box zu einem günstigen Preis gekauft werden. Über die Website [www.simpliTV.at](http://www.simpliTV.at) wird ein Empfangs-Check angeboten, der den TV-Konsument auch über die für ihn optimale Antennenart (Zimmer-, Außen- oder Dach-Antenne) informiert. **Antennenhaushalte müssen von DVB-T auf simpliTV (DVB-T2) umstellen. Sie müssen sich nur eine neue aber kostengünstige TV-Box kaufen.** Ein Laufband am TV-Bildschirmrand informiert die Antennenhaushalte ab 15. März 2016 über die Umstellung.

## Angebot für Box und Modul

Für den Empfang von simpliTV wird lediglich eine neue Box oder ein Modul benötigt. Mit der Box kann simpliTV über das bisher verwendete TV-Gerät empfangen werden.

Für den Empfang mit dem Modul wird ein neues (DVB-T2-fähiges) TV-Gerät benötigt.

Um die Kosten rund um die Umstellung für den TV-Konsumenten gering zu halten, wird eine vergünstigte Box um 24,90 Euro und das Modul um 9,90 Euro im Fachhandel angeboten. Die Box und das Modul können auch im Online-Shop [www.simpliTV.at](http://www.simpliTV.at) ganz einfach erworben werden. **Das limitierte Angebot ist bis längstens 30. Mai 2016 gültig.**

## Umfangreiche Informationen zur Umstellung von DVB-T auf simpliTV (DVB-T2)

Das simpliTV-Team steht bei ausgewählten Veranstaltungen und in Einkaufszentren für Fragen zur Verfügung.

### Bitte vormerken:

„Aktionstag – alles rund ums Fernsehen“ im ORF Landesstudio Oberösterreich am **20. April 2016** von 9.00 – 18.00 Uhr

**Weiterer Service und Hilfestellung für TV-Kunden**  
**Mehr Informationen zur Antennen TV-Umstellung und zu simpliTV unter:**  
[www.dvb-t.at](http://www.dvb-t.at)  
[www.simpliTV.at/umsteigen](http://www.simpliTV.at/umsteigen)  
[hd.ORF.at](http://hd.ORF.at)

TV-Kunden können sich auch unter der **Hotline 0800.665566** und im **ORF Teletext Seite 883** informieren.

## Öffentlich unterwegs Mobile Fahrplanauskunft

Mit der OÖVV Info-App finden Sie österreichweit immer den besten Weg: mit öffentlichen Verkehrsmitteln, dem Fahrrad, zu Fuß oder mit dem Auto.

**Kostenlos  
downloaden!**



**A**ußerdem kann die OÖVV Info-App auch alle Verkehrsmittel miteinander kombinieren: mit den Funktionen Bike & Ride, Fahrradmitnahme, Park & Ride, Kiss & Ride und Autoreisezug. Auf Basis der Verkehrsauskunft Österreich (VAO) wird somit das gesamte Verkehrsgeschehen abgedeckt. Die OÖVV Info-App nutzt immer die neuesten Daten und zeigt neben der aktuellen Verkehrslage und Verkehrskameras auch alle Baustellen, Staus, Verspätungen, Umleitungen und Änderungen im Verkehrsnetz. Die Informationen fließen in das Routing mit ein und liefern somit aktuelle Verbindungen für Ihre Abfrage. Auch Haltestellenamen muss der User keine wissen, durch Aktivierung der GPS-Ortung kann der aktuelle Standort als Ausgangsort verwendet werden oder die gewünschte Zieladresse, ein Straßename oder Point of Interest wird eingegeben. Start- oder Zielhaltestellen können auch bequem über die Karte ausgewählt werden. Die OÖVV Info-App ermöglicht eine schnelle, unkomplizierte Auskunft, die einen realistischen Vergleich der Reisezeiten verschiedener Modalitäten ermöglicht, übersichtliches Kartenmaterial zur Orientierung bietet und mit einem modernen Design besticht. Favoritenauswahl, Versand der Verbindung und Infos via E-Mail oder SMS, Speicherung der Abfahrts- und Ankunftszeiten im Kalender sind weitere nützliche Features. **I**

**Küchenhilfe mit Kochkenntnissen  
und Erfahrung in diesem  
Bereich für Teilzeit gesucht.**

Voraussetzung sind sehr gute Deutschkenntnisse und Verlässlichkeit. Bewerbungen bitte an  
Bowling Center Linz-Pasching GmbH,  
z.H. Frau Öller · Telefon: 0650.3558666

Anmeldungen schon voll im Gange



# Das neue Jahresprogramm 2016 ist da

Ihr möchtet auch noch einen Platz in einer unserer tollen Spielgruppen, bei einem Workshopangebot für Kinder oder Erwachsene oder euch noch einen Platz bei unseren Elternbildungsprogrammen sichern?



Eltern-Kind-Zentrum Pasching  
4061 Pasching, Siglgweg 1  
Telefon: 0699.16886-381  
9.00 - 12.00 Uhr  
[www.kinderfreunde.cc/linz-land](http://www.kinderfreunde.cc/linz-land)

Neuigkeiten seht ihr immer auf unserer Homepage oder Facebook-Seite:

**Eltern Kind Zentrum Pasching**  
Wir würden uns über ein „gefällt mir“ sehr freuen!  
Danke.

**S**ehr gerne. Dann klickt euch doch einfach rein:  
[www.kinderfreunde.cc/linz-land](http://www.kinderfreunde.cc/linz-land)  
Schmökert durch das neue Programm 2016 und schickt eure Anmeldungen an:  
[ekiz.pasching@kinderfreunde.cc](mailto:ekiz.pasching@kinderfreunde.cc)  
Wir freuen uns auf euch!

## Neue Angebote in unserem Jahresprogramm 2016:

- AlleinerzieherInnen-Nachmittage (kostenlos)
- Family-Cafe (kostenlos)
- Angebote für Schwangere, wie kostenlose Hebammen-Beratungsstunde lt. Mutter-Kind-Pass, Positive Birth (=mentale Geburtsvorbereitung), Geburtsvorbereitungskurse für Paare
- Turnen & Bewegung für Kinder ab 4 Jahre (ohne Begleitung)
- Oma / Opa / Enkerl-Nachmittag
- FuN = Familie und Nachbarschaft – besonders wertvolle Familienzeit erleben
- Kindersachen-Flohmarkt im November
- uvm.

Programme zum Durchblättern liegen im EKIZ Pasching, im Rathaus Pasching und in div. Geschäften der Umgebung auf. Auf Wunsch senden wir es auch per Mail oder am Postweg gerne zu.



Die FAMILIENZENTREN DER OÖ KINDERFREUNDE sind seit 1978 Teil der Kinderfreunde OÖ und aktuell Träger von 29 Horten, 6 Kindergärten und 18 Krabbelstuben in oberösterreichischen Gemeinden.

Mit unserem Motto „Gemeinschaft mit Herz“, unseren Schwerpunkten Kinderrechte, Mitbestimmung und den hohen pädagogischen Qualitätsstandards sowie einer professionellen Betriebsführung haben wir uns einen Namen in Oberösterreich gemacht.

## Wir suchen ab sofort zur fallweisen Beschäftigung

### AUSHILFEN (für die Krabbelstube Pasching)

Mindestentgelt: **11,76 €** brutto pro Stunde inkl. Sonderzahlungen und Urlaubersatzleistung.  
Wenn Sie Interesse an dieser Aufgabe haben, wenden Sie sich bitte direkt an unsere Krabbelstubenleiterin Christine Kopf · Telefon: 0699.16886172

### AUSHILFEN (für den Kindergarten Pasching)

Mindestentgelt: **11,76 €** brutto pro Stunde inkl. Sonderzahlungen und Urlaubersatzleistung.  
Wenn Sie Interesse an dieser Aufgabe haben, wenden Sie sich bitte direkt an unsere Kindergartenleiterin Elke Daucha · Telefon: 07221.88515-31

Familienzentren der OÖ Kinderfreunde



Kindergarten Pasching – Beispielbares Haus

# Kunst mit Kindern – Galerie in der Schmiede



In unserem Malatelier haben die Kinder das ganze Jahr über die Möglichkeit, mit diversen Materialien, Farben und verschiedenen Techniken zu experimentieren.

**O**ft ist es ein lustvolles Ausprobieren und Entdecken, dabei werden die Kinder selber zu kleinen Künstlern. Die Produkte entstehen nicht unter Leistungsdruck und unterliegen keiner Bewertung. Sie drücken die Erlebniswelt der Kinder aus, ihre Interessen, Wünsche, Pläne und Fantasien. Malend inszeniert sich das Kind sein eigenes Bild der Welt. Es führt so einen Dialog mit seiner Innenwelt.

Die entstandenen Werke werden von Zeit zu Zeit ausgestellt, die kleinen Künstler suchen eigene Lieblingsmalwerke aus ihrer Malmappe aus und überlegen sich einen Titel. Um den Kindern noch einen anderen Zugang zur Kunst zu öffnen, beschlossen wir, die Galerie in der Schmiede im Ort zu besuchen. Die beeindruckenden Kunstwerke der weltbekannten Malerin Maria Moser sprangen einigen von uns schon beim Vorbeifahren ins Auge.

Gemeinsam informierten wir uns über das Leben und die Werke der Künstlerin und meldeten uns in der Galerie an. Wir waren herzlich willkommen und wurden von Frau und Herrn Stieger freundlich begrüßt und empfangen. Die Kinder erkannten sofort die Lieblingsfarben der Künstlerin und ihren eigenen Stil bzw. Wiedererkennungswert der Werke. Die Farben der Bilder spiegeln Feuer und Eisen wieder. Diese Thematik verbindet die Künstlerin und Galeristin, da sie beide in einer Schmiede aufwuchsen.

Immer wieder fielen uns neue Details auf, zuletzt suchte jedes Kind noch sein Lieblingskunstwerk aus. Im Anschluss an diesen Besuch dürfen die Kinder nun im Kindergarten selbst als kleine Künstler aktiv werden. Sie können das *Typische* in den Bildern von Maria Moser nachahmen bzw. ihnen eine eigene Note verleihen. Es geht uns darum, die Kinder zu sensibilisieren, Details wahrzunehmen und diese dann mit ihrer eigenen Kreativität umsetzen. **|**





## Pfarrcaritaskindergarten Langholzfeld Spielzeugfasten

In der letzten Zeit beschäftigte uns im Pfarrcaritaskindergarten Langholzfeld die Frage, ob wir unseren Kindern zu viel anbieten und vorgeben und so ihre Fantasie, Kreativität und auch das Sozialverhalten mit unseren zum Großteil vorgefertigten Spielmaterialien einschränken.

**E**s gibt schon einige Kindergärten, in denen das Projekt „Spielzeugfreier Kindergarten“ durchgeführt wird. Wir hatten durch das Seminarangebot der Caritas die Möglichkeit, einen „Spielzeugfreien Kindergarten“ zu besuchen.

Das Projekt „Spielzeugfreier Kindergarten“ wurde 1992 in Deutschland als Projekt zur Suchtprävention entwickelt und wurde seither in vielen Kindergärten erfolgreich durchgeführt. Ziel des Projekts ist, für einen gewissen Zeitraum Kindern einen Freiraum und damit auch ein Lernfeld zur Verfügung zu stellen, in dem sie ohne vorgefertigtes Spielzeug und ohne Angebotssetzung von Seiten der Pädagoginnen eigene Ideen entwickeln und umsetzen können. Statt mit Spielzeug spielen die Kinder in dieser Zeit mit Alltagsmaterialien, selbst Gebautem und vor allem miteinander. Erfahrungen zeigen, dass Kinder durch diese veränderte Situation große Fortschritte in verschiedenen Bereichen machen: in ihren Kommunikationsfähigkeiten, im selbständigen Lösen von Konflikten, im Umgang mit Langeweile und Frustration, im Ausbau ihrer Kreativität und Phantasie und generell in ihren sozialen Fähigkeiten.

*„Zeug zum Spielen ist für Kinder sicher wichtig, kann die Kreativität fördern und gehört selbstverständlich zu ihrer Lebenswelt. Eine Überhäufung mit Spielzeug, Konsumgütern und Freizeitangeboten kann aber auch dazu führen, dass Kinder zu wenig Gelegenheit haben, „zu sich zu kommen“, ihre eigenen Bedürfnisse zu spüren, ihre eigenen Ideen und Fantasien zu entwickeln.“*

*Schuber / Strick, 1999*

Durch die Förderung dieser Fähigkeiten leistet dieses Projekt einen großen Beitrag zur Suchtvorbeugung. [www.praevention.at/kindergarten/spielzeugfreier-kindergarten.html](http://www.praevention.at/kindergarten/spielzeugfreier-kindergarten.html)

Im Zuge der Fastenzeit wollen wir nun auch unser Spielzeug in den Gruppenräumen reduzieren. Wir wollen bewusst darauf achten, was wir alles zum gemeinsamen Spiel benötigen und sind gespannt auf die sozialen Interaktionen und die kreativen Ideen der Kinder. Ein „Spielzeugfreier Kindergarten“ wäre zurzeit ein noch zu hoch gestecktes Ziel. Wir wollen klein beginnen und erst einmal reduzieren. **I**



## Kindergarten Langholzfeld Fasching in der Kinderwelt

Viel Spaß und gute Laune herrschte am Faschingsdienstag im Kindergarten und in der Krabbelstube.

**B**ei lustigen Spielstationen, einem Mitmachtheater, einer Kinderdisco und guten Faschingskrapfen verging der Vormittag wie im Flug. Ein gelungenes Fest für alle kleinen und großen Faschingsnarren der Kinderwelt Langholzfeld!





Volksschule Pasching

## Töpferwerkstatt

Herta Brenner und ihre Kollegin Maria Nakesch, zwei Hobbykünstlerinnen, unterrichteten zweimal die Kinder aus der 3. Klasse (jeweils eine Doppelstunde lang) im Töpfern.

**D**ie Arbeiten wurden anschließend von den beiden Kunsthandwerkerinnen bemalt, glasiert und gebrannt.

Viele kleine Kunstwerke entstanden. Die Kinder waren mit großem Eifer bei der Sache. Ein Schüler sagte: „Die Frauen waren so hilfsbereit und nett. Sie haben jeden Arbeitsschritt gut erklärt.“ Ein Mädchen meinte: „Das Kneten und Formen des Tones hat mir sehr gefallen.“ Alle Kinder waren begeistert, als sie die fertigen Arbeiten entgegennehmen durften. **I**



Neue Mittelschule Pasching

## 2b does Geogebra



Um den Anforderungen einer modernen Schule zu genügen, wird der Einsatz neuer Medien an der NMS Pasching groß geschrieben. Dies stellte zuletzt die 2b unter Beweis, als man im Mathematikunterricht in die Welt von Geogebra eintauchte.

**G**eogebra ist ein im Internet [www.geogebra.org](http://www.geogebra.org) frei zugängliches Programm, welches speziell zur Übersicht und Lösung von geometrischen Aufgaben bestens geeignet ist. Bereits nach nur einstündiger Einführung durch Mathematiklehrer



und Klassenvorstand Bernhard Strasser waren die Schüler/innen der 2b in der Lage, einfache Spiegelungen diverser Figuren selbst am PC zu konstruieren. Auch das Finden des Höhenschnittpunkts in unterschiedlichsten, selbst erstellten Dreiecken war kein Problem mehr. Mit zunehmender Vertrautheit mit dem Programm stieg auch der Ehrgeiz. Beschriftungen wurden hinzugefügt, Figuren individuell

mit Farben und unterschiedlichsten Linien gestaltet. Sichtlich motiviert brachten die Schüler/innen bemerkenswerte und optisch ansprechende Konstruktionen zustande. „Die Resultate können sich wirklich sehen lassen!“, so der einhellige Tenor der Lehrkräfte. Somit steht dem ergänzenden Einsatz von Geogebra im Mathematikunterricht auch in Zukunft nichts im Weg. **I**



Philosophieren mit Freunden

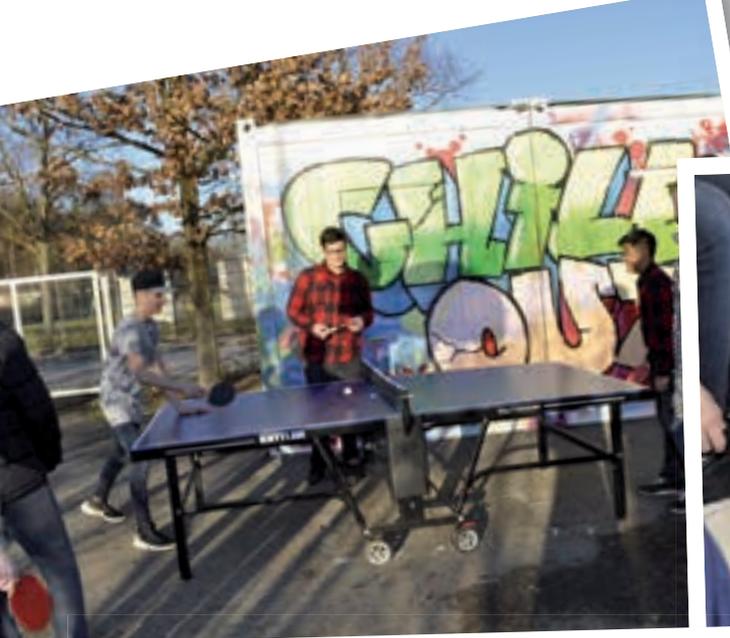
## Winterchillen im JuZ „chill out“

Wir hatten eine sehr ruhige Winterzeit, es gab viel zu tun für die Schule und neben alltäglichem Spiel und Spaß fand sich Zeit, auch philosophisches ins Jugendzentrum zu bringen.

**P**ädagogischer Leiter der Kinderfreunde OÖ, DSA Fritz Danko, traf sich mit unseren jüngsten Besuchern zu einem dreiteiligen Projekt „Philosophieren mit Kindern“ und eröffnete den Gesprächskreis im 1. Teil zum Thema „Freundschaft“. Aktives und wertschätzendes Einbringen wurde von den Mädchen und Burschen sofort reflektiert und so entstand eine wunderschöne

Stunde im Zeichen der Freundschaft. Es ist nicht nur ein Wort, sondern wir erfahren es im täglichen Leben in ihren Höhen und Tiefen. Wir freuen uns schon auf weitere Themen zu diesem Projekt. Es freut uns immer wieder, dass uns auch die vergangenen Generationen nach wie vor im JuZ besuchen und aktiv mitmachen. So feierte Sara mit ihren FreundInnen ihren 20. Geburtstag in unseren Räumlichkeiten.





Jugendzentrum „chill out“  
Pasching-Wagram, Pfanzaglgutstraße 15  
(Waldbad/Skatpark/Stadion)

Wir machten eine Übernachtungsfeier am Wochenende und es wurden unsere Spielmöglichkeiten noch genau so gerne im Erwachsenenalter genutzt. Gemeinsame Erlebnisse wurden zum Besten gegeben und es war eine lustige und schöne Feier. Es war sehr erfreulich, einen Teil der ehemaligen JuZ-Clique entspannt zusammen zu erleben.

Auch im Innenbereich wollten die Wände verschönert werden und so wurden, nach einigem Üben auf Papier, die entworfenen Schriftzüge an die Wand übertragen. Es gab genug Ideen und wir werden sicher noch mehr freie Flächen gestalten, bevor die JuZ-Wände in einem Projekt wieder neu ausgemalt werden.

Unsere Projekte und alltäglichen In- & Outdooraktivitäten sind gefüllt mit altersgerechten und themenorientierten Inhalten und passen sich den Interessen der Jugendlichen zeitgemäß an. Mädchen und Burschen können sich getrennt oder gemeinsam ihre Interessensgebiete gestalten und nach ihren Wünschen im Bereich unserer Ressourcen mit uns zusammen umsetzen. |

**Jeden Freitag von 13 - 16 Uhr sind unsere Türen für unsere jüngsten Besucher im Jugendzentrum geöffnet und die Kids können sich in dieser Struktur mit unserem vielfältigen Angebot vertraut machen und sich dabei selbst ausprobieren.**

**Du bist zwischen 10 und 12 Jahre und möchtest uns gerne kennen lernen? Komm vorbei, spiel mit uns und deinen Freunden und mach dir selbst ein Bild. Sonja & Domy freuen sich auf dich.**

**Genauere Termine, Tagesprogramme und Details: [www.juz-chillout.at](http://www.juz-chillout.at) oder Facebook Chill Out Pasching. Speziell unsere Facebookseite hat sich zu einer tollen Plattform des spontanen Informationsaustausches entwickelt und lässt jederzeit in unsere Aktivitäten einblicken.**

## Ausblick:

**April**  
BBQ Fest im JuZ

**Mai**  
Pfingstlager in Döbriach

**Juni**  
Stopmotion-Film Teil 2





Am 7. Jänner fand die erste Wanderung im neuen Jahr statt. Franz Moser führte uns von Rutzing aus über den Traunuferweg nach Traun.

**F**ranz erzählte uns über die Geschichte des Trauner Schlosses, das im 12. Jh. erbaut wurde.

Zurück ging es um den Oedtsee und durch die Au zum Gasthof „Cagitz“, zu unserem wohlverdienten Mittagessen. Zwei Wochen später ging es am 21. Jänner bei sonnigem Wetter und einigen Minusgraden auf den Aschacher Höhenweg. Zuerst besuchten wir die Pfarrkirche Aschach. Georg führte uns in das spätgotische Gotteshaus, das 1490 unter Graf Siegmund von Schauberg eingeweiht wurde. Allerdings gab es 1693 ein Ereignis, das dem Gotteshaus ein schönes zusätzliches Inventar bescherte. In diesem Jahr kam es wieder einmal zu einer Überschwemmung. Zwei Schiffsleute entdeckten ein schweres Holzkreuz mit dem aufgemalten Gekreuzigten und brachten es an Land. Der kränkliche Stefan Mitterbauer nahm sich des Kunstwerkes an und ließ es renovieren. Während dieser Arbeit wurde er völlig gesund. Er brachte seine Heilung mit dem Kreuz in Verbindung. Daraufhin erhielt es den Namen „Donaukreuz“ oder „wundertätiges Kreuz“. Als es 1701 fertig restauriert war und barocke Verzierungen erhalten hatte, erhielt es seinen Platz oberhalb des Hochaltares. Wir wanderten durch den Ort, wo viele Häuser ihre geschichtliche Vergangenheit auf Tafeln den Besuchern erklären.

## Über den Traunuferweg nach Traun Winterwandern mit dem Seniorenbund

Über Vornholz, einer herrlichen Winterlandschaft und tollen Aussicht, gingen wir nach Kellnering und kehrten beim Fadingerstüberl ein, bevor es wieder nach Hause ging.

### 18. Jänner – Seniorenbund zu Besuch bei der Firma Wenatex

50 Personen besuchten die Firma Wenatex in Salzburg. Während des interessanten Vortrags hörten wir Wissenswertes zum Thema „Gesunder Schlaf“. Einkaufsmöglichkeiten wurden rege angenommen. Nach einem kleinen Mittagsimbiss wurden wir durch den Betrieb geführt.

Nachmittags besuchten wir im Berchtesgardener Bauerntheater die Aufführung „Das narrische Alter“, ein amüsantes Stück zum Lachen!

### 12. Februar – „Alpenkönig und Menschenfeind“ · Landestheater Salzburg

Nach einer Zwischenstation in Eugendorf zu einer Jause im Gasthaus Holznerwirt, ging's gestärkt zur Theatervorstellung. „Der Alpenkönig und der Menschenfeind“ ist ein musikalisches Kunstmärchen, lässt aber bereits die Selbstanklage des modernen Menschentums durchblicken. Es erzählt von der Suche nach Ganzheit als Mensch, der Erfüllung im Gegenüber. **I**

### 60 Jahre Ehe – wir gratulieren!

*Das seltene Fest der diamantenen Hochzeit feierte das Ehepaar Berta und Johann Kepplinger. Bürgermeister Ing. Peter Mair, Seniorenbund-Obmann Willi Pachler und Siegfried Platzl gratulierten.*



Pensionistenverband Pasching

# Faschingsturnen am Rosenmontag

Auch heuer verteilte unser Bürgermeister Ing. Peter Mair köstliche Faschingskrapfen an die Turnergruppe, die wieder originell maskiert war. Weiters wurden der Bezirksball in Hörsching und die Faschings-sitzung in Ödt besucht.

**M**it Musik, lustigen Gästen, Faschingskrapfen und jeder Menge Spaß wurde am Faschingsdienstag im Pensionisten-Cafe im Paschingerhof der Fasching verabschiedet. **I**



Spaß im Pensionisten-Cafe



Turnerrunde im Fasching

### Termine:

- **2. April · Tanz in den Frühling**  
Paschingerhof · ab 14.00 Uhr
- **4. Mai · Muttertag/Vatertagsfeier**  
Paschingerhof · ab 12.00 Uhr

### Bleiben Sie fit mit Bewegung – dafür bieten wir:

- **Turnen** · jeden Montag  
16.30 bis 18 Uhr · Volksschule Pasching
- **Walken** · jeden Donnerstag  
8.30 Uhr · Treffpunkt bei der Volksschule Pasching.

Bezahlte Anzeige

## Die schönere Art *Reisen* zu genießen.

Reiseparadies  
**KASTLER**

### Oster-/Frühjahrsreisen

**Kroatien** mit Dubrovnik  
und Besuch von Mostar & Medjugorje  
17. – 23.4.16 598,-

**Sonneninsel Grado** 17. – 20.4.16 395,-

#### Tulpenblüte in Holland

mit Blumenkorso  
in Noordwijk  
20. – 24.4.16 645,-



© Schachinger

#### Lago Maggiore – Comer See – Luganer See – Lago d'Orta

1. – 5.5.16 515,-

**Blumenriviera und Côte d'Azur**  
4. – 8.5.16 535,-

**Cinque Terre** mit Portofino  
8. – 13.5.16 (auch als Wanderreise) 699,-

**Apulien - Zur schönsten Jahreszeit**  
8. – 15.5.16 ab 949,-



**Venedig** (Feiertagstermin)  
14. – 17.5.16 ab 329,-

**Zu den Perlen der Ostsee**  
5. – 11.6.16 869,-

**Polen** 11. – 17.6.16 745,-

**Friaul – Küche und Keller**  
17. – 19.6.16 369,-

**Nordfriesische Inseln**  
30.7. – 5.8.16 839,-

#### Breslau – Kulturhauptstadt 2016

**La Bohème / Die Perlenfischer**  
5. – 8.5.16 **Restplätze!** ab 339,-

**Tosca** 14. – 17.7.16 ab 349,-

### Nordische Impressionen

**Finnland & Norwegen**  
mit Nordkap und Lofoten  
12. – 25.7.16 ab 2.889,-



**Dänemark** 25. – 31.8.16 (Möglichkeit  
zur Grönland-Verlängerung) ab 1.468,-

### Baden an der Adria

**Lido di Jesolo / Opatija /  
Kr / Emilia Romagna**

Viele Ferientermine! Mai – Sept.16 ab 248,-

**Abruzzen 2.PERSON GRATIS!**  
12. – 18.6.16 ab 935,-

### GRÜEZI in der Schweiz

**Bernina Express 2. PERSON GRATIS!**  
15. – 17.7.16 525,-

**Jungfrauoch und Golden Pass Line**  
**EIN ERLEBNIS!** 21. – 24.7.16 625,-

**Glacier Express** 18. – 21.8.16 529,-



© Rhätische Bahn swiss Christof Sonderegger

**Muttertag Kitzbühel &  
Rosis Sonnbergstuben** 8.5.16 65,-

**Musicals Tarzan / Rocky – Stuttgart**  
23. – 24.4.16 ab 275,-

**Starlight Express – Bochum**  
21. – 22.5.16 ab 258,-

**Evita – Wien** 2., 16.4.16 ab 104,-

### Festspiele Seefestspiele Mörbisch

„Viktoria und ihr Husar“ / **Oper im Steinbruch /  
„Der Liebestrank“** lfd. ab 6.7.16 ab 90,-

**Mehrtagesreisen** mit bewährten Hotels ab 199,-

**Passionsspiele im Römersteinbruch**  
**St. Margarethen** lfd. ab 18.6.16 ab 77,-

**Juan Diego Flórez**  
Konzert in Krumau 16.7.16 ab 145,-

Reiseparadies Kastler GmbH · [www.kastler.at](http://www.kastler.at)

Ottensheim · Kepplingerstraße 3 · T: 07234-82323-0 · [reiseparadies@kastler.at](mailto:reiseparadies@kastler.at)

Linz-Kleinmünchen · Dauphinestraße 56 · T: 0732-312727-0 · [dauphinestrasse@kastler.at](mailto:dauphinestrasse@kastler.at)

Große Auswahl an Reisen! Bitte fordern Sie unsere aktuellen Kataloge an!

Alle Angaben ohne Gewähr.  
Preis-, Programmänderung und Druckfehler vorbehalten!

# Pensionistenverband Langholzfeld Wagram

## Gemeinsam statt einsam

Unter diesem Motto treffen wir uns wöchentlich im Netzwerk Café und haben interessante Ausflüge, Exkursionen, Kulturveranstaltungen und Wanderungen anzubieten.

**A**m Beginn des heurigen Jahres stand der Besuch des **Neujahrskonzerts** im prachtvollen Ambiente des Linzer Brucknerhauses. Über 45 Jubilare konnten wir bei der **Mitgliederversammlung** im Jänner beglückwünschen, darunter fünf Mitglieder mit einer 35-jährigen Vereinszugehörigkeit. Die gezeigte Multi Media-Bildershow – Rückblick 2015 – weckte wieder viele Erinnerungen an schöne Ausflüge. Leider haben zwei sehr beliebte Betreuerinnen ihre Tätigkeit beendet. Wir bedankten uns sehr herzlich für die jahrzehntelange, ehrenamtliche Tätigkeit bei Maria Lamp und Elfriede Stellenberger. Ein fröhlicher Fixpunkt war Anfang Februar die **Faschingsturnstunde**, die heuer von Elfriede Stellenberger geleitet wurde.

### Faschingsausklang am Rosenmontag im Netzwerk Pasching

Ausgelassen wurde der „Abschied vom Fasching“ in bester Stimmung und mit fetzigen Hits gefeiert. Unser Ehrengast, Bürgermeister Peter Mair, versüßte uns das närrische

Fest mit köstlichen Faschingskräpfen. Übermütig wurde bis zur Sperrstunde geschunkelt und getanzt.

### Ars Electronica Center – „Museum der Zukunft“

Farbgewaltiges wurde uns im ARS Electronica Center Linz geboten. Dreidimensionale MR- und CT-Bilder erlaubten eine fantastische Reise durch den Körper. Die virtuellen Körperwelten verwandelten das AEC für uns in einen Anatomiesaal der Zukunft. Das Highlight waren die dreidimensionalen 2-D- und 3-D-Welten im Deep Space.

### Es war dem Vereinsausschuss ein Anliegen, ein vielfältiges und interessantes Veranstaltungs- und Reiseangebot zusammenzustellen.

**Wir hoffen, dass auch für Sie einige ansprechende Ziele dabei sind.** Im Pensionistenverein sind wir immer für Sie da, um Ihre Interessen zu vertreten, wenn es sich um Sozialfragen handelt. Bei uns gewinnen Sie einen großen Freundeskreis, in dem Geselligkeit, Unterhaltung und Reisen großgeschrieben werden. **I**

### Termine 2016:

- Mi, 20. April**  
Ripperlessen im Gasthof Wolfsjäger
- Di, 26. April**  
Rhodos/Griechenland
- Mi, 1. Juni**  
Bezirkswandertag in Kronstorf
- Do, 23. Juni**  
Zauber des Hochschwabs  
Fahrt mit der Maria Zeller Bahn
- Di, 5. Juli**  
Gondeln auf den Feuerkogel mit  
Bratlessen und Schifffahrt am  
Traunsee
- Fr, 19. August**  
Operette „Rose von Stambul“ in Bad Ischl  
(bitte baldige Anmeldung)



Theresia und Franz Kremling



Ein großes Dankeschön an Elfriede Stellenberger und Maria Lamp



Helene und Karl Huber konnten wir zum Diamantenen Hochzeitsjubiläum gratulieren

### Unser Sportangebot:

**jeden Mittwoch, 8.30 - 9.45 Uhr**  
Gesundheitsturnen 50+  
Sporthalle in Langholzfeld  
**jeden Freitag, 8.30 - 10 Uhr**  
Nordic-Walking · Treffpunkt VS  
Langholzfeld

**Kontakt: Susanne Luif · T: 07229.67573**

**Wer auch im Alter fit bleibt, kann den Alterungsprozess verlangsamen.**

**Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden eine angenehme Frühlings- und Sommersaison!**

### Service für SeniorInnen

**Wollen Sie Kontakte zu einem mobilen Friseur oder Fußpfleger?**  
Silvia Schwarz im Rathaus Pasching hilft Ihnen dabei.

**Telefon: 07221.88515 DW 27 · Di bis Do**



Mitglieder erlebten beeindruckende Demonstrationen im ARS Electronica Museum

## Paschinger Urlaubsaktion Senioren- urlaube

Die beliebten Seniorenurlaube nach Zottensberg, Rechberg und Jesolo finden auch heuer wieder statt.

### Zottensberg

Mi - Mi · 18. bis 25. Mai

1 Woche Vollpension / Doppelzimmer:

€ 408,00 inkl. USt – pro Person  
Zimmer mit Dusche und WC

1 Woche Vollpension / Einzelzimmer:

€ 464,00 inkl. USt – pro Person

### Rechberg

Fr - Fr · 29. Juli bis 5. August

1 Woche Vollpension / Doppelzimmer:

€ 288,00 inkl. USt – pro Person  
Zimmer mit Dusche und WC

1 Woche Vollpension / Einzelzimmer:

€ 330,00 inkl. USt – pro Person

### Jesolo

Sa - Sa · 4. bis 11. Juni

1 Woche Vollpension / Doppelzimmer

€ 457,00 inkl. USt – pro Person

1 Woche Vollpension / Einzelzimmer

€ 527,00 inkl. USt – pro Person

Preise inkl. Kurzreiseschutzversicherung  
exkl. Stornoversicherung.

## Italien – Jesolo Hotel Ettoral Der Sonne entgegen!

**N**utzen Sie die Gelegenheit, in der Vorsaison Jesolo noch von seiner ruhigen Seite kennen zu lernen. Wir wohnen in einem sehr gepflegten Hotel mit einer Hotelchefin, die auf alle Bedürfnisse unserer Urlaubsgäste eingeht. Wer die italienische Küche mag, ist hier sehr gut aufgehoben. Lustig ist es sowohl am Strand, als auch in geselliger Runde auf der Hotelterrasse. Das Haus liegt in Strandnähe, damit es keine weiten Wege zum Meer gibt. Einmal in der Woche ist wieder ein Tagesausflug geplant. Für die Einkaufsfreudigen geht's am Freitag zum Markt von Jesolo. Ich hoffe, wir sehen uns! Ihr Reiseleiter Hans Hofer.

Wir weisen darauf hin, dass wir nur eine ganz geringe Anzahl an Einzelzimmern anbieten können.

**Anmeldungen nehmen wir gerne ab 31. März 2016 ab 8.00 Uhr im Rathaus oder in der Zweigstelle Netzwerk/Langholzfeld entgegen.**

Die Reservierungen werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben. Die Differenz zu den tatsächlichen Kosten wird zur Gänze von der Gemeinde Pasching übernommen.

**Zuschüsse zu den Aufenthaltskosten können vom**

**Amt der OÖ. Landesregierung, Soz. Abt. Frau Rechberger  
T: 0732.7720-15079 (bei Vorlage eines Einkommensnachweises) gewährt werden.**

Die Einkommensgrenze pro Monat für Zuschüsse:

bei Ehepaaren	€1.323,58
bei Einzelpersonen	€ 882,78

Weiters ist eine zusätzliche Urlaubswoche für Senioren in Kooperation mit der Gemeinde Hösching von **10. bis 17. September 2016** geplant! **I**

### Nähere Auskünfte:

Silvia Schwarz · T: 07221.885 15 DW 27  
Di bis Do, im Rathaus Pasching.

**Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen!**



**eBike CITY**  
...die Nr. 1 bei Elektrofahrzeugern!

- Riesen-Auswahl aller Top-Marken
- Testcenter, Service, Profi-Beratung

**4050 TRAUN, Bäckerfeldstr. 3**  
(B1 Traunerkreuzung)

**07229-51177** Mo-Fr 9-17 Uhr  
[www.eBike-City.at](http://www.eBike-City.at)

Bezahlte Anzeige

## ÖBB Vorteils card Senior

So wird Reisen auch für „reifere Semester“ zum günstigen Vergnügen. Mit der **Vorteils card Senior** reisen Sie bequem – und vor allem günstig.

**Für Männer und Frauen ab 62 Jahren – um nur 29,- Euro pro Jahr!**

**Zusätzliche Seniorenermäßigungen in vielen Verkehrsverbänden (z. B. bei der Linz AG)** Senioren erhalten gegen Vorlage eines Berechtigungsnachweises Einzelfahrkarten und Tageskarten zum ermäßigten Preis. Als Berechtigungsnachweis wird die ÖBB Vorteils card Senior oder die ÖBB Österreich card Senior (auch die App) anerkannt.

Die Vorteils card Senior ist nur in Verbindung mit einem amtlichen Lichtbildausweis gültig.

Für Senioren, die z. B. eine Ausgleichs- oder Ergänzungszulage beziehen, besteht die Möglichkeit, die Vorteils card Senior Frei kostenlos zu erhalten.

**Nicht vergessen: Bei Reisen mit der Vorteils card einen Lichtbildausweis mit Altersnachweis mitführen.**

**Alle Vorteile auf einen Blick  
Mit der ÖBB Vorteils card sparen Sie**

- 50 % Ermäßigung auf ÖBB Standard-Einzeltickets am ÖBB-Fahrkartenautomaten, im ÖBB-Ticketshop oder über die ÖBB App

- 45 % Ermäßigung auf ÖBB Standard-Einzeltickets an ÖBB-Personenkassen, Reisebüros am Bahnhof
- 25 % Ermäßigung mit RailPlus auf grenzüberschreitende Bahnreisen in Europa
- Günstig unterwegs bei Privatbahnen & in Verkehrsverbänden
- Bis zu 50 % Ermäßigung auf den Fahrpreis bei den meisten österr. Privatbahnen (ausgenommen Vorteils card Family, gilt nur bei Raab-Oedenburg-Ebenfurter Eisenbahn)
- **Ermäßigte Tickets mit der Vorteils card Senior bei Verkehrsverbänden**



Leider jede Hilfe zu spät

# Verkehrsunfall auf der B139 forderte zwei Todesopfer



Im Einsatz standen die FF Pasching mit 4 Fahrzeugen und 22 Mann, FF Leonding, Polizei, Notarzt, Rettungsdienst sowie ein Abschleppunternehmen

Ein dramatischer Verkehrsunfall ereignete sich am Dienstag, 29. Dezember 2015, auf der Umfahrung B139a im Gemeindegebiet Leonding.

Um 12.39 Uhr wurden die Freiwilligen Feuerwehren Pasching und Leonding von der Landeswarnzentrale mit den Einsatzstichworten „Verkehrsunfall, eingeklemmte Person“ alarmiert. Bei Eintreffen der Feuerwehr war das Rote Kreuz bereits vor Ort und versorgte die Unfallopfer. Für zwei eingeklemmte Personen kam jedoch jede Hilfe zu spät, sie verstarben noch an der Unfallstelle. Drei schwer verletzte Personen wurden vom Rettungsdienst in umliegende Krankenhäuser abtransportiert.

## Fahrzeuglenker nach schwerem Verkehrsunfall von der Feuerwehr befreit

Am Aschermittwoch, 10. Februar 2016, ereignete sich auf der Umfahrung B139a erneut ein schwerer Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person.

Um 5.28 Uhr wurden die Freiwilligen Feuerwehren Pasching und Leonding von der Landeswarnzentrale Linz alarmiert. Aus bisher unbekannter Ursache kam es zu einem Frontalzusammenstoß zweier Pkw kurz vor dem Tunnelportal. Bei dem Zusammenstoß wurden zwei Personen verletzt, eine Person musste von der Feuerwehr Pasching mittels hydraulischem Rettungsgerät aus dem Fahrzeug befreit werden. Beide Fahrzeuglenker wurden mit Verletzungen unbestimmten Grades in umliegende Krankenhäuser abtransportiert. Während der Aufräumarbeiten war das Tunnelportal rund eine Stunde lang gesperrt, der Verkehr wurde örtlich umgeleitet.

## Technische Hilfeleistungsprüfung absolviert

Der Herausforderung zur Absolvierung der Leistungsprüfung Technische Hilfeleistung in Bronze stellten sich am Samstag, 28. November 2015, zehn Kameraden unserer Feuerwehr. Nach rund einem Monat Vorbereitungszeit fand die Abnahme der Leistungsprüfung durch drei Prüfer des Bezirks-

feuerwehrkommandos Linz-Land direkt vor unserem Feuerwehrhaus statt. Die Prüfung bestand aus einem theoretischen und einem praktischen Teil und konnte mit Bravour gemeistert werden.

## Neuzugang · Verstärkung für unser Team

Kurt Schwendtner, 51 Jahre, aus Langholzfeld trat Anfang 2016 unserer Feuerwehr bei.



Kurt Schwendtner

Neben umfangreichen Vorkenntnissen im Bereich Katastrophenschutz, absolvierte er bereits die Grundausbildung. Wir wünschen Kurt einen guten und erfolgreichen Start in Pasching!

## Jahresvollversammlung – Das Feuerwehrjahr 2015

Am 12. Februar 2016 fand die Vollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Pasching im Paschingerhof statt.



v.l.n.r. (hinten): Kdt.-Stv. Wolfgang Meindl, Martin Fessl, Jochen Wruck, 3 Prüfer Bezirksfeuerwehrkommando Linz-Land, Patrick Pruscha, Max Gattinger  
v.l.n.r. (vorne): Christoph Leinhart, Caroline Leitner, Stefan Eckerstorfer, Klaus Frauengruber, Dominik Wögerbauer, Martin Pruscha



Gruppenfoto Hochwassermedaille: v.l.n.r. (hinten): Georg Gschwandtner, Klaus Lehner, Christian Mader, Markus Schuster, Stefan Eckerstorfer, Roland Schütz, Stefan Kirchmayr, Caroline Leitner, BFKdt. Födermayr, Kdt. Kanotscher, Bgm. Ing. Peter Mair  
v.l.n.r. (vorne): Martin Fessler, Martin Pruscha, Philip Greinstetter, Dominik Wögerbauer, Wolfgang Meindl

Neben den sehr zahlreich erschienenen Kameraden konnte Kommandant Ronald Kanotscher auch Bürgermeister Ing. Peter Mair, Vizebürgermeister und Feuerwehr-Referent Ing. Markus Hofko, Bezirksfeuerwehrkommandant Oberbrandrat Helmut Födermayr, den Pfarrer von Pasching, Mag. Heinz Purrer, sowie Chefinspektor Hans Dieplinger vom Bezirkspolizeikommando Linz-Land und den Postenkommandanten von Pasching, Kontrollinspektor Josef Panholzer zur Vollversammlung begrüßen.

Gemeinsam wurde das Feuerwehrjahr 2015 noch einmal rückblickend betrachtet. Ein ereignisreiches Jahr für die Feuerwehr in Pasching, das mit 141 Gesamteinsätzen als Zweitstärkstes in die Geschichte der FF Pasching eingeht. Unter den Einsatzschwerpunkten befanden sich mehrere Sturmereignisse im März durch das Sturmtief „Niklas“ sowie mehrere, teils schwere Verkehrsunfälle mit tödlichem Ausgang. Insgesamt 11 Personen konnten aus Notlagen gerettet werden. Auch dieses Jahr konnten mit Lucas Altmüller, Lukas Greinstetter und Tobias Haider wieder drei Kameraden angelobt und zum Feuerwehrmann befördert werden.



Angelobungen Vollversammlung: v.l.n.r. Manfred Leitner, Lucas Altmüller, Lukas Greinstetter, Tobias Haider, Kdt. Ronald Kanotscher

11 weitere Kameraden wurden aufgrund ihres Engagements in der Feuerwehr befördert. Eine besondere Ehrung gab es für Kamerad Reinhold Winkler, der von Bezirksfeuerwehrkommandant Födermayr die Medaille für 25 Jahre Feuerwehrdienst erhielt. Weiters überreichte der Bezirksfeuerwehrkommandant insgesamt 17 Paschinger Feuerwehrmännern die Hochwassermedaille als Anerkennung für den Hochwassereinsatz im Jahr 2013. Die Feuerwehr Pasching war drei Tage lang im Unterstützungseinsatz in Mitterkirchen bei Perg, Aschach an der Donau und in der vom Hochwasser besonders betroffenen Ortschaft Goldwörth eingesetzt. |



© Foto-Kersch.at

## Caroline Leitner Erste Feuerwehrfrau in der Öö. Landeswarnzentrale

Egal ob ein Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person, ein Wohnhausbrand oder einfach nur eine Katze, die auf einem Baum fest sitzt. Rund 11.000 Notrufe werden pro Jahr mit dem Feuerwehrnotruf 122 in der Öö. Landeswarnzentrale entgegengenommen. Seit Dezember 2015 verstärkt nun unsere Kameradin und Schriftführerin Caroline Leitner als erste Feuerwehrfrau die Landeswarnzentrale der oberösterreichischen Feuerwehren in Linz, und hat somit das Hobby zum Beruf gemacht. Wir wünschen unserer Caroline weiterhin alles Gute in ihrem neuen und herausfordernden Beruf als Leitstellendisponentin.



## Kreative Faschingszeit Der MV (F)Pasching beim Faschingsumzug in Rufling

Am 31. Jänner fand in Rufling in Leonding der große Faschingsumzug der Faschingsgilde Eilicho statt!

**Z**ahlreiche bunte Wägen und Gruppen nahmen an diesem bunten Faschingstreiben

teil und sorgten so für einen Augen- und Ohrenschaus für die zahlreichen Besucher am Straßenrand.

Der MV F(P)asching war heuer auch wieder mit von der Partie und zog bunt verkleidet und musizierend mit dem „Narrenexpress“ umher! **I**



## Kinderfasching in Pasching

Selbstverständlich wurde auch in Pasching Fasching gefeiert.

**M**it bunten Kostümen und lustigen Melodien begleiteten die MusikerInnen des MV Pasching, wie gewohnt, den Kinderfaschingsumzug durch den Ort. **I**

**Terminvorschau 2016  
des MV Pasching:**

**Frühlingskonzert in der Kirche  
Pfarrkirche Pasching  
17. April 2016 · 18.00 Uhr**

**Konzert des Jugendorchesters  
Dorfweise Thurnharting  
5. Juni 2016 · 18.00 Uhr**

**Frühschoppen des MV Pasching  
Siglgut (Familie Gstöttner)  
12. Juni 2016 · 10.00 Uhr**

## Ehrung der jungen Musiker in Pasching Jungmusikerleistungsabzeichen Verleihung

Mit viel Fleiß und Eifer zum Jungmusikerabzeichen! Am 24. Jänner wurde der Fleiß, das Engagement und das Durchhaltevermögen der Jungmusiker des Bezirkes Linz-Land in einem Festakt in St. Marien belohnt.

**D**ie Jungmusikerleistungsabzeichen des letzten Jahres wurden verliehen. Auch vom Musikverein Pasching waren wieder eifrige Jungmusiker dabei. Talent und Fleiß zahlen sich eben aus! Wir freuen uns und gratulieren unseren jungen Talenten Sebastian Schrenk (Waldhorn) und Fabian Pröll (Schlagzeug). **I**





## Musikverein Langholzfeld Einladung zum heurigen Frühjahrskonzert

Der MV Langholzfeld lädt Sie zum diesjährigen Frühjahrskonzert am Samstag, 23. April 2016, 19.30 Uhr in die Sporthalle im Schulzentrum Langholzfeld recht herzlich ein!

**W**ir freuen uns auf zahlreichen Besuch, das Konzert wird wie üblich auch einige Stücke der Jungmusiker des MV Langholzfeld beinhalten, die als „Sunshine Band“ nach der Pause auftreten werden. Vorankündigen möchten wir auch wieder das Sommerfest, das von 2. - 3. Juli 2016 stattfinden wird.

**Jugend schafft Eindrücke – Verleihung der Junior- und Jung-Musikerleistungsabzeichen**  
„Jugend schafft Eindrücke“ und der Beweis dafür wird jedes Jahr aufs Neue erbracht.

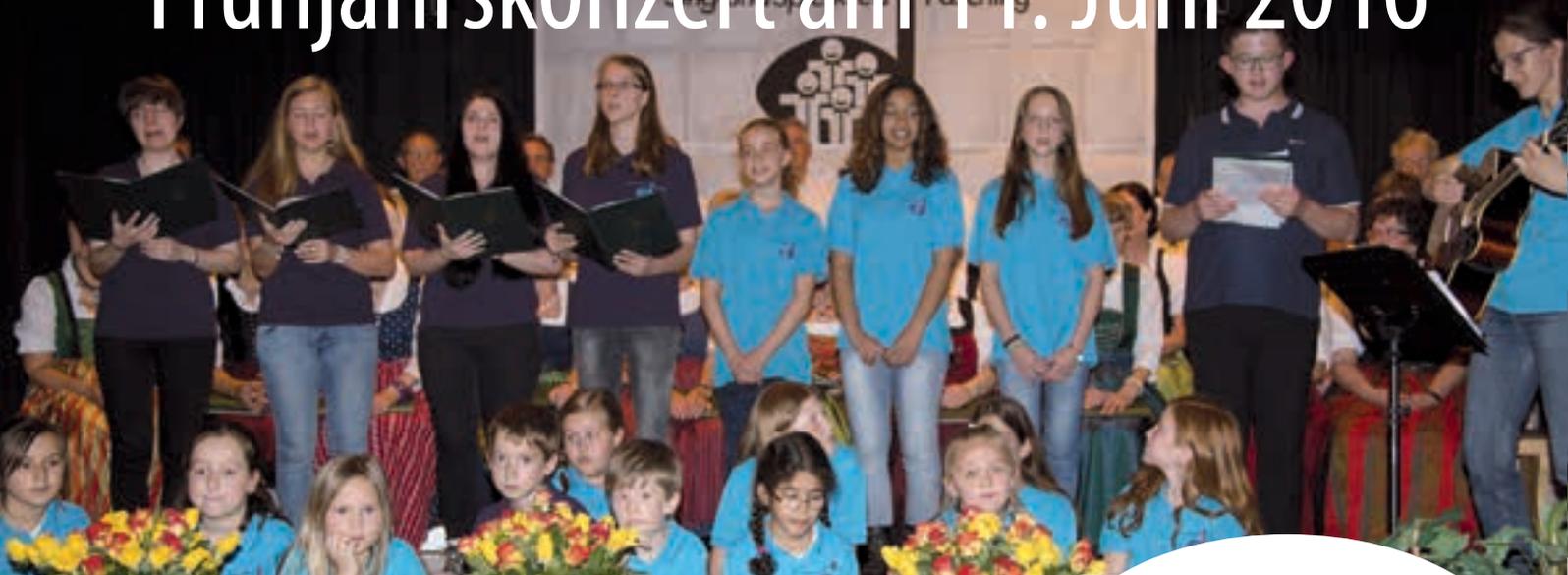
Mittlerweile ist diese Veranstaltung nicht mehr wegzudenken und gehört zum traditionellen Start eines Jahres in unserem Blasmusik-Bezirk. Über 100 MusikerInnen haben sich im vergangenen Jahr einer Übertrittsprüfung unterzogen und somit gleichzeitig das entsprechende Leistungsabzeichen des OÖBV erworben. Am 24. Jänner 2015 wurden diese Abzeichen in St. Marien überreicht. Vom Musikverein Langholzfeld waren dies Leonie Fuchsjäger, Nadja Gierlinger, Fabian Hürner (Bronze), Marco Leeb und Tanja Schütt (Junior), die im Beisein des Bezirkshauptmannes Manfred Hageneder, des Bezirksobermannes Franz Dietachmair, des Bürgermeisters der Gemeinde Pasching, Peter Mair und des Obmann-Stv. Wolfgang Gramang die Urkunden und Abzeichen, sowie ein Geschenk der Gemeinde überreicht bekamen. Der Musikverein Langholzfeld gratuliert auch auf diesem Weg recht herzlich!

### Blockflötenunterricht beim Musikverein Langholzfeld

Die Blockflöte ist ein ideales Instrument für den Start in die Welt der Musik. Der Blockflötenunterricht bietet Kindern, die später auf ein anderes Instrument wechseln möchten, eine gute musikalische Grundlage. Kinder lernen in relativ kurzer Zeit einfache Lieder zu spielen und eigene Klänge zu gestalten. Mit Schuleintritt bringen die Kinder erfahrungsgemäß bereits die erforderlichen motorischen Voraussetzungen für die Blockflöte mit. Den Kindern soll die Freude am gemeinsamen Musizieren eröffnet werden, das aufeinander Hören und miteinander Spielen steht dabei im Vordergrund. Seit dem Herbstsemester wird der Blockflötenunterricht vom Musikverein Langholzfeld angeboten. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte per E-Mail [info@mv-langholzfeld](mailto:info@mv-langholzfeld) bei uns. **Der Einstieg ist jederzeit möglich!** Alle aktuellen Informationen zum Musikverein Langholzfeld (Termine, Fotos, ...) finden Sie auf unserer Homepage: [www.mv-langholzfeld.at](http://www.mv-langholzfeld.at) |



# Musikalischer Abend Frühjahrskonzert am 11. Juni 2016



Das diesjährige Konzert des Sing- und Spielkreises findet – bedingt durch geplante Arbeiten im Volksheim Langholzfeld – einen Monat später als sonst üblich statt.

Paschinger zu einem vergnüglichen musikalischen Abend ein. Gemeinsam mit unserem Kinder- und Jugendchor bereiten wir ein abwechslungsreiches Programm vor und ersuchen schon jetzt um Vormerkung: **!**

**Sing- und Spielkreis Pasching**



**W**ährend unser bisheriger Termin immer rund um den Muttertag war, laden wir heuer vor dem Vatertag alle Paschingerinnen und

**Frühjahrskonzert Sing- und Spielkreis Pasching**  
**Samstag, 11. Juni 2016, 19.00 Uhr**  
**Netzwerk Pasching/Langholzfeld**



# Sportunion Pasching / Sektion Tennis

## Mit 9 Mannschaften bei OÖMM am Start!

Herren 1. Klasse  
 Herren 3. Klasse  
 Herren 35+ (2 Mannschaften)  
 Herren 45+ (neu)  
 Damen Bezirksklasse (neu)  
 Damen Hobby Cup  
 Mixed Regionalklasse (neu)  
 Junior Team League

Der OÖTV führt jährlich die OÖ Mannschaftsmeisterschaft (OÖMM) für Damen-, Herren-, Senioren-, Jugend- und Mixed-Mannschaften durch, deren Zweck es ist, die Klassensieger zu ermitteln.

Wenn es die Wetterbedingungen zulassen, werden die Plätze Mitte April für den Spielbetrieb frei gegeben. Für Tennisbegeisterte und diejenigen, die es werden wollen, bieten wir mehrere Möglichkeiten an, um aktiv bei uns mitzuwirken:

**Montag:** Damentennis (abends)  
**Dienstag:** Herrentennis (abends)  
**Mittwoch:** Seniorentennis (abends)  
**Freitag:** Kinder- und Jugendtraining (Nachmittag beginnend bis abends)



Bei Interesse kontaktieren Sie bitte unseren Sektionsleiter  
**Horst Baumberger**  
 T: 0664 9635056  
[horst.baumberger@arcelormittal.com](mailto:horst.baumberger@arcelormittal.com)

Oder besuchen Sie uns im Klubheim, Leibnizstraße 10 (jeden Freitag ab 19.00 Uhr)

Wir sind auch zu finden unter [www.facebook.com/unionpasching](http://www.facebook.com/unionpasching)



Anlässlich der 50 Jahr-Feier und der Weihnachtsfeier wurden zahlreiche Mitglieder mit den Verdienstzeichen der Sportunion Oberösterreich ausgezeichnet. Die Sportunion Pasching bedankt sich für die geleisteten Dienste.

#### Verdienstzeichen in Gold:

**Ehrenobmann:** Horst Kirchmann  
**Obmann:** Hannes te Best  
**Trainer:** Wolfgang Lechner  
 Eduard Rohringer · Sepp Stiglmayr  
 Dr. Heinz Steinkellner

#### Verdienstzeichen in Silber:

**Sekt. Leiter Tennis:** Horst Baumberger  
**Sekt. Leiter Wandern:** Ewald Weiss  
**Sekt. Leiter Turnen:** Günther Miko  
**Vereinsarzt:** Dr. Michael Bittinger  
 Andrea Hoffmann  
 Wolfgang Ziegler  
 Erwin Wittibschlager  
 Sandro Stiglmayr  
 Richard Sacherl  
 Daniel Neundlinger  
 Peter Rohringer  
 Manfred Lehner  
 Stefan Kreuzer  
 Klaus Hirse  
 Ing. Josef Haslhofer  
 Dr. Rudolf Gruber  
 Robert Hergetz

# Wander-Sektion Flinke Ferse Wanderprogramm 2016



- 23. April:** 1 – Zwischen Klaus und Steyrdurchbruch  
 Vom Stausee zu Jugendstilkraftwerk und Frauenstein  
 (4 - 5 Std. / 250 hm)
- 14. Mai:** 2 – Laimbach – Höhenweg Hirschenstein  
 Unterwegs im südlichen Waldviertel (4 Std. / 350 hm)
- 04. Juni:** 3 – Vordere Tormäuer  
 (4 - 5 Std. / 460 hm)  
 Wildromantische Gebirgsschluchten
- 25. Juni:** 4 – Schafberg als Bahn/Bergsteiger Kombi (4 - 5 Std. / 650 hm)  
 Von der Schafbergalm zum Gipfel, dann Abstieg über Auerriesenweg
- 9. Juli:** **FESTA ITALIANA AM TENNISPLATZ**
- 23. Juli:** 5 – Auf dem Hochkar  
 (4 ½ Std. / 600 hm)  
 Gipfelziele auf dem Hochkarboden
- 13. August:** 6 – Unterach am Attersee  
 (5 Std. / 470 hm)  
 Zuerst Schifffahrt ab Stockwinkl – dann Drei-Seen-Tour zurück
- 3. Sept:** 7 – Ebenau/Strubklamm  
 (4 ½ Std. / 600 hm)  
 Alter Wallfahrtssteig durch steile Felsenschlucht
- 24. Sept:** 8 – Hoisradalm  
 (4 - 5 Std. / 650 hm)  
 Hoch über der alten Kaiserstadt Bad Ischl
- 15. Oktober:** 9 – Lasberg-Buchberg-Braunberg  
 (4 ½ Std. / 750 hm)  
 Attraktive 2-Gipfelrunde im Mühlviertler Kernland

Sektionsleiter Wandern,  
**Ewald Weiss · Telefon: 0676-5837026**  
**Die Teilnahme an derartigen Vereinsaktivitäten erfolgt ausschließlich auf eigene Gefahr und eigene Verantwortung des Teilnehmers (Mitglieder und Gäste)!**



**ASKÖ**   
Badminton-Verein Pasching

1 x Gold · 2 x Silber und 1 x Bronze  
für den ASKÖ Badmintonverein Pasching

# Erneut Staatsmeistertitel

Elisabeth Pröll holte souverän den Staatsmeistertitel im Dameneinzel 55+ und konnte damit den Titel aus dem Vorjahr verteidigen.

Im Mixed 55+ errangen Elisabeth und Karl Pröll die Silbermedaille. Das Finale gegen Eva Breitwieser/Tariq Farooq (ehemaliger Weltklassemann) ging

im Entscheidungssatz unglücklich mit 19:21 verloren. Das Herrendoppel-Finale 55+ verlor Karl Pröll mit Hans Jörg Steuerer (SV Lochau/Vorarlberg) ebenfalls knapp mit 19:21 und erreichte damit Silber.

Elisabeth Pröll landete mit Christine Rebhandl (UNION Windischgarsten) im Damendoppel 50+ auf dem dritten Platz.

Aufgrund der hervorragenden Ergebnisse bei den Staatsmeisterschaften konnten sich Elisabeth und Karl Pröll für die im September in Slowenien stattfindenden Senioren-Europameisterschaften qualifizieren.

## Fünf Medaillen bei den Landesmeisterschaften

Karl Pröll wurde mit Manfred Peterseil (ASKÖ Linz) Landesmeister im Herrendoppel 50+. Im Mixed-Doppel 35+ errang das Ehepaar Elisabeth und Karl Pröll die Silbermedaille. Elisabeth Pröll wurde im Dameneinzel 40+ Dritte. Karl Pröll wurde im Herreneinzel 55+ ebenfalls Dritter. **I**

**TOM-REISEN**

office@tom-reisen.at | Tel.: 07221 88850 | Fax: 07221 88850-50 | Bahnhofstraße 24, 4063 Hörching

**MUSICAL-EVITA**  
SA. 09.04.2016

**Jetzt Karten bei UNS sichern und Evita im Ronacher  
Wien erleben!**

Vorstellung beginnt um 19:30 Uhr  
Vor Beginn der Vorstellung kehren wir noch ins  
GH Bieriger ein.

#### ABFAHRT:

13.00 Uhr Marchtrenk Gemeindeamt  
13.20 Uhr Fa. Tom-Reisen  
13.35 Uhr Hitzing Drehscheibe  
13.50 Uhr Traun Shell Tankstelle

#### LEISTUNGEN:

Fahrt im modernen Reisebus  
Bordservice  
Eintrittskarte

**RÜCKFAHRT:** nach Vorstellung

**PREIS Kategorie 2: € 155,-**

**PREIS Kategorie 3: € 142,-**



**KURZBADEURLAUB IN LIDO DI JESOLO**  
MO. 30.05. - DO. 02.06.2016

Direkt vor den Toren Venedigs befindet sich auf einer schmalen Halbinsel ein Paradies für Sonnenhungrige: Lido di Jesolo. Der bekannteste Urlaubsort an der Adriaküste liegt zwischen grünem Hinterland und einem kilometerlangen, feinen Sandstrand. Die Wasserqualität der Adria ist außergewöhnlich gut und lädt dank der warmen Wassertemperaturen täglich zum Baden ein. Allabendlich verwandelt sich das Zentrum in ein 8km langes Ausgehparadies, in dem die Lichter hunderter Boutiquen, Eisdielen, Pizzerien, Musikkneipen, Spielhallen und Cafés ansprechend leuchten. Möchten Sie schwerpunktmäßig Venedig und die Lagunenwelt besuchen, aber zu erschwinglichen Preisen, dann ist dieser Badeort der ideale Ausgangspunkt für Ihre Reise.

#### ABFAHRT:

04:30 Uhr Fa. Tom-Reisen Rügenstraße  
04:45 Uhr Hitzing Drehscheibe  
05:00 Uhr Traun Shell Tankstelle  
05:15 Uhr Marchtrenk Gemeindeamt

#### LEISTUNGEN:

Fahrt im modernen Reisebus  
3x Übernachtung/Halbpension  
Halbpension als 3-Gang-Abendessen  
Hotel der guten SRG-Mittelklasse in Lido di Jesolo  
Zimmer mit Du.o.Bad/WC

#### KLEINE INFORMATION:

Das Frühstück wird als erweitertes Frühstück am Buffet serviert und inkludiert Brot, Brötchen, Bröches, Kaffee, Tee, Milch, Saft, Marmelade, Käse, Schinken, Salami, Joghurt, Müsli/Cornflakes.



**PREIS pro Person im DZ € 265,-**  
**Einzelzimmerzuschlag € 42,-**

Jahresbericht des Vereins I(i)ebenswertes Pasching

# Gemeinsam Neues schaffen



Im Jahr 2015 war viel los im Verein I(i)ebenswertes Pasching.

**E**s wurden spannende Ideen umgesetzt, Menschen zusammen gebracht und Informationen

mit echtem Mehrwert

weiter gegeben. Der aktuelle Jahresbericht gibt einen Überblick über das vergangene Jahr und seine Highlights für den Verein und unsere Gemeinde. Seit mehreren Jahren ist unser Verein I(i)ebenswertes Pasching aktiv. Er leitet sich aus einem bundesweiten Programm der „I(i)ebenswert“ Gemeinden ab und arbeitet ehrenamtlich für die Weiterentwicklung in Pasching.

Der Verein I(i)ebenswertes Pasching widmet sich der Gestaltung des Zusammenlebens innerhalb unserer Gemeinde. „Wir sind ein unabhängiger Verein von Bürgern für Bürger und versuchen durch unterschiedliche Maßnahmen die Bevölkerung aktiv in diesen Gestaltungsprozess einzubinden. Wir möchten den gegenseitigen Austausch und Dialog fördern“, weiß Obmann Ing. Josef Hofko.



## Ausgezeichnete Projektideen

Bei den regelmäßigen Sitzungen werden neue Ideen und Projekte erarbeitet. „2015 konnten wir so zum Beispiel Ideen wie die Bücherzelle, den Gartenwettbewerb oder die Paschinger Tafel der Nationen umsetzen, bei der wir gemeinsam mit Paschingern aus unterschiedlichen Herkunftsländern und den Flüchtlingen in unserer Gemeinde gekocht und gegessen haben, Ängste abbauen konnten und den Austausch förderten“, so Hofko. „Für unsere Publikationsreihe ‚Tür an Tür‘ wurden wir sogar mit dem Vereinspreis 2015 ausgezeichnet, das war schon ein Highlight im vergangenen Jahr.“ Diese Broschürenreihe erscheint 4x jährlich zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten.



Zuletzt wurde eine Broschüre über sämtliche Paschinger Vereine gestaltet, die einen guten Überblick über das Freizeitangebot in Pasching gibt. **Sie kann kostenlos bestellt werden: [liebenswert@pasching.at](mailto:liebenswert@pasching.at)** Die nächste Broschüre erscheint im Frühjahr und beschäftigt sich mit dem Thema Gartengestaltung.

## Pasching Pixibuch erscheint

Das erste Großprojekt im Jahr 2016 ist die Gestaltung eines Pixibuches mit dem Titel „Benny entdeckt Pasching“, das in Kooperation und auf Kosten der Gemeinde erstellt wird. Das Buch richtet sich an Kindergarten- und Schulkinder und bringt ihnen Wissen über Pasching näher. |



Obmann Josef Hofko

**Interessierte können sich jederzeit melden und werden dann zu den nächsten Sitzungen eingeladen. Neues vom Verein gibt es außerdem regelmäßig auf: [www.facebook.com/liebenswertespasching](http://www.facebook.com/liebenswertespasching)**

Ehrung von Obmann Stellvertreter Karl Leierzopf

## ASKÖ Pasching Stockschützen



**A**nlässlich der Weihnachtsfeier der ASKÖ Pasching-Stockschützen am 19. Dezember wurde Obmannstv. Karl Leierzopf das ASKÖ-Verdienstzeichen in Gold vom Obmann Helmut Kries überreicht. Karl Leierzopf war Gründungsmitglied, von 1972 bis 2010 Schriftführer und ist seit 2010 Obmann Stellvertreter.

**Wir danken dem Karli für seinen aufopfernden Einsatz für den Verein. Wir hoffen auch weiterhin auf seine Hilfe.**





Herrlicher Schitag

## Vereinsschitag der Naturfreunde Pasching

Am 13. Februar fuhren die Naturfreunde zum Schifahren auf die Riesneralm.

**B**ei herrlichem Schiwetter haben 48 Mitglieder den super Schitag für einen Ausflug genutzt. Auch einige Schneeschuh-Wanderer freuten sich über das herrliche Bergwetter. Bei einem gemütlichen Ausklang mit einem guten Abendessen im Hotel „Freunde der Natur“ in Spital am Pyhrn konnten die Schifahrer den Tag noch einmal Revue passieren lassen.

Geschichten und Gedichte

## Ein Abend mit Michael Burndorfer

Einen Abend mit frei erzählten Gedichten und Liebesgeschichten.

**A**m 16. Jänner war dies das Motto von unserem Mitglied Michael Burndorfer im Vereinsheim der Naturfreunde Pasching. Eine gelungene Veranstaltung, die von den Naturfreunden unterstützt wurde.



Lustige Tradition

## Kinder- fasching in Pasching

Auch heuer veranstalteten die Naturfreunde Pasching und der Musikverein Pasching den schon traditionellen Kinderfasching mit Faschingsumzug.

**V**on der Volksschule Pasching ging es, angeführt vom Schneemann und dem Musikverein, Richtung

Paschinger Hof, wo die Naturfreunde schon mit Getränken und Krapfen auf die 159 Kinder warteten. Mit Spiel und Spaß mit den Faschingsanimateuren der Kinderfreunde, ging der Nachmittag schnell vorüber. Die Naturfreunde bedanken sich bei der Sparkasse, der Raiffeisen Bank und der VKB Langholzfeld für die Bereitstellung der Kindertombola-Preise. Ein Dank auch der Familie Pühringer und Kogler, die jedes Jahr bei der Raststelle den Kindern Süßigkeiten zuwerfen.



## Viele Masken

# Hüttengschnas

Auch dieses Jahr veranstalteten die Naturfreunde Pasching ihr Hüttengschnas, unter dem Motto „Auf der Alm da gibts ka ....“

Und viele Masken zeigten, dass der Fasching immer noch bei den Paschingern beliebt ist. Mit guter Laune, flotter Musik von unseren Musikern „Duo - Pius und Martha“ wurde bis in die Morgenstunden gefeiert und getanzt

## Einfach mitmachen

# Aktivitäten für Jedermann

**Jonglieren für Anfänger und Fortgeschrittene** · Sporthalle Langholzfeld

Jeden 2., 4., und 5. Freitag · 17.00 - 18.30 Uhr  
für Kinder bis ca. 12 Jahre,  
Jugendliche und Erwachsene

**Klettern und Bewegung:**

1. und 3. Freitag im Monat · 17.00 - 18.30 Uhr

Ab Mai bis Ende Juni und ab  
15. September bis 15. Oktober bei  
Schönwetter beim Naturfreunde Heim

**Keine Termine bei Schulferien!**

**Badminton** · Sporthalle Langholzfeld

Jeden Freitag im Monat für alle!  
18.45 - 20.15 Uhr

## Immer ein kleines Abenteuer

# Orientierungslauf

Orientierungslauf (OL), ist eine Sportart für Geist und Körper und damit weit mehr als nur Laufen. Sie besteht, wie die Abkürzung OL schon zeigt, aus zwei Komponenten:

**O** ist der kognitive Teil, das Orientieren, das Planen von und Entscheiden über Routenalternativen usw.

**L** ist der physische Teil, das Laufen, die Kondition und Geschicklichkeit im unwegsamen Gelände. Beide Komponenten stehen in Wechselbeziehung zueinander und genau das ist es, was den Reiz dieser Sportart ausmacht. Ein guter Läufer, der orientierungstechnische Fehler macht, hat gegen einen konditionell schwächeren Läufer, der sich geschickt orientiert, keine Chance. Eine gute Kombination aus beiden Komponenten führt zum Erfolg.

### Die Aufgabe

Im OL-Wettkampf werden mit Hilfe von Karte und Kompass Kontrollpunkte im Gelände in vorgegebener Reihenfolge angelaufen. Der genaue Standort dieser Punkte sind auf der Karte eingetragen und sie müssen in der kürzest möglichen Zeit angelaufen werden.

Diese Kontrollpunkte nennt man Posten. Es handelt sich dabei um rot-weiße Schirme, an denen eine mechanische oder elektronische Markierungsvorrichtung befestigt ist.

### Die Faszination

Die Faszination dieser Sportart ist: selbständiges Planen und Finden der schnellsten Route zwischen den Posten, das Erfolgserlebnis beim Anlaufen eines Postens, das Erleben der Natur. Kein Lauf gleicht dem anderen und ist eine neue Herausforderung an Geist und Körper. Der Reiz an einem OL ist es, die Idealroute zu finden und sie dann auch exakt zu laufen. Das schöne daran: auch Spitzenorientierungsläufer schaffen kaum einen fehlerfreien Lauf.

**Erklärungen und Ausprobieren in der Turnhalle 4. März 2016 · 17.00 - 19.00**

### Termine

**FUN-OL: 13. April, 11. Mai, 8. Juni, 13. Juli, 10. August, 14. September**

**2016** Startzeit jeweils 2. Mittwoch im Monat ab 16.30 Uhr · erreichbar mit Linz AG-Linien

**Linz-Cup: 9. April, 7. Mai, 27. August, 17. September, 8. Oktober 2016**

Startzeit jeweils Samstagnachmittag um 15.00 Uhr · ca. ½ Autostunde von Linz

**Bei Fragen kontaktieren Sie bitte:**

**Albert Aflenzer · 0680.3266605**

**Dieter Kraxberger · 0664.5123823**

**www. Fliesenparadies .at**

☎ **07229 - 71 4 69**

**Top Konditionen für Häuselbauer & Renovierer!**

Riesiger Schauraum · Umfangreiche Musterkollektionen  
Fotorealistische 3D Bäderplanung vom Fliesenprofi

4  
0  
6  
1  
  
P  
O  
S  
T  
E  
N  
  
P  
A  
S  
C  
H  
I  
N  
G  
  
1  
2

Erwachsene Pfadfinder-Gilde Pasching-Langholzfeld

# Nicht nur „Sieben auf einen Streich“



Der Start ins neue Jahr war gelungen und wurde ein voller Erfolg. Wir – die Erwachsenen Pfadfinder, die Gilde – schaffen mehr als 7!

**E**in wunderbares Erlebnis 8 neue Gildemitglieder in unserer Mitte begrüßen zu dürfen.

- Gerald Becker
- Claus Germann
- Bettina Lang
- Gerlinde Lutzmayer
- DI Andreas Mahringer
- Michael Schremmer
- Isabella Wimmer
- Dr. Christian Wirth

**Wir würden uns freuen, auch Sie bald als Mitglied der Gildenbewegung in unserer Gilde begrüßen zu dürfen.**



Pfadfinder-Neulinge sind willkommen!

Jeden 3. Dienstag im Monat

19.00 Uhr · Pfadfinderheim

Poststraße 38

Telefon: 0650.3648903

Hast du heute schon genudelt?

Nein, dann komm doch zu uns ins Pfadfinderheim zur großen

## Nudelparty!

Du kannst essen, soviel dein Herz begehrt und dein Magen verträgt!

Wir freuen uns auf euren Besuch!

**24. Juni 2016 · 12.00 Uhr**

**Pasching, Poststraße 38**

Durchgehend warme Küche –

all you can eat: 5,00 Euro

(Ende ca. 21.00 Uhr)

Der Reinerlös dieser Veranstaltung wird einem karitativen Zweck und der Pfadfindergruppe Langholzfeld gespendet.

Eure Pfadfinder Gilde Langholzfeld



Traditionelles Winterlager der Pfadfinder Langholzfeld

# Pippi Langstrumpf bei den Pfadfindern

Was macht dieser Affe hier, der auf den ungewöhnlichen Namen „Herr Nilsson“ hört? Und warum läuft ständig ein Pferd durch die Szene?

**G**anz klar: Pippi Langstrumpf besucht die Pfadfinder auf ihrem Winterlager in Lichtenberg. Gemeinsam erleben sie so einige Abenteuer, finden neue Freunde, und retten ganz nebenbei auch das Weihnachtsfest. Knapp 60 Kinder und Jugendliche aller Altersstufen und ihre LeiterInnen erlebten das traditionelle Winterlager der Pfadfinder Langholzfeld kurz vor Weihnachten in Lichtenberg bei Linz. Frau Holle hatte leider nicht für Schnee gesorgt. Das tat der Stimmung aber keinen Abbruch.

Am Programm standen (je nach Altersstufe) Basteln, Spielen, Singen oder das Vorbereiten des Abendprogrammes. Am Abend brach die Gruppe mit Fackeln zur besinnlichen Nachtwanderung auf. Ganz „wie es Pippi Langstrumpf gefällt“ waren die Geschenke dabei nicht in Weihnachtspapier, sondern in Kindersocken verpackt. Am Sonntagmorgen war die Verwirrung groß: Der Affe Herr Nilsson hatte zu viel Kaffee getrunken und sorgte für großes Chaos. Pippis Pferd hingegen hatte an den Keksen genascht und war krank geworden. Um Weihnachten für Pippi zu retten, brachen die Kinder zu einem Geländespiel auf und lernten bei zahlreichen Stationen das abenteuerliche Leben Pippis besser kennen.

Zum Schluss konnte alles wieder in Ordnung gebracht werden. Das Winterlager ist für alle Pfadfinder eine gelungene Einstimmung auf das Weihnachtsfest, fernab von Einkaufsgedümmel und blinkender Lichterketten. Wir freuen uns schon wieder auf das nächste Mal – dann hoffentlich mit mehr Schnee! **!**



Pippi Langstrumpf mit ihrem Affen „Herr Nilsson“ und ihrem Pferd „Kleiner Onkel“

Imkerverein Pasching

# Frühlingszeit Bienenzeit

Wenn im Frühling die Tages-temperaturen wieder über 10°C ansteigen und die Sonne zusätzlich wärmend herausblinzelt, sind die Bienen wieder sichtbar aktiv.

**S**ie beginnen Pollen, die sie für die Aufzucht der jungen Bienen benötigen, von Hasel, Erle und Weide, einzutragen. In den milden Wintern der letzten Jahre sind die Bienen allerdings auch schon im Februar unterwegs, wie zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Beitrags.

Mit dem Beginn der Baumblüte von Kirsche, Marille, Apfel und Birne und dem, von diesen Blüten zusätzlich eingetragenen Nektar, werden die Bienenvölker rasch stärker und tragen bereits wertvollen Blütenhonig ein.

Anfang Mai, wenn hier in unserem Bereich der Raps voll erblüht, beginnt sich in den Bienenvölkern der natürliche Trieb zur Vermehrung zu regen.

Dieser Trieb lässt sich, auch durch geeignete Maßnahmen des Imkers, nie ganz unterdrücken und so kommt es, dass in so manchem Garten ein summender Bienenschwarm hängt. **Schwarmbienen sind grundsätzlich friedlich, man sollte allerdings nicht versuchen, sie durch Herumwedeln oder Schütteln zu vertreiben. Rufen Sie den Imker Ihres Vertrauens oder die Rufnummer 0732.732070 und spätestens am nächsten Tag ist der Spuk vorbei.**

Ab April, wenn es das Wetter zulässt, wird man im Schaubienenstock am Kürzlweg wieder den Bienen bei ihrem geschäftigen Treiben zusehen können. Nutzen Sie die Gelegenheit, der Königin beim Eierlegen zusehen zu können oder beobachten Sie eine junge Biene beim Schlüpfen aus ihrer Zelle.

Man kann auch Bienen bei ihrem Tanz beobachten, mit dem sie den anderen Bienen Richtung und Entfernung zu einer Trachtquelle anzeigen. Hinweise dazu finden Sie auf einer der Schautafeln. **Informationen über Bienen, Honig und Honigprodukte erhalten Sie bei Ihrem Imker, aber auch im Imkereizentrum Linz**  
T: 0732.732070  
office@imkereizentrum.at



Imkerverein Pasching  
Obmann Hubert Gschwandtner  
Pasching-Thurnharting, Lokalbahnstraße 2  
Telefon: 07221.88553  
[www.schorsch.at/imkerei](http://www.schorsch.at/imkerei)



Spirituelle Feier

# inpasching **GEWINNSPIEL**

Beantworten Sie folgende Fragen aus dieser Ausgabe „inpasching“

Gemeinsam aktiv!  
Unserer Umwelt  
zuliebe!

1.) Wann findet die  
Landschaftssäuberungs-  
aktion 2016 statt?

Antwort: \_\_\_\_\_

2.) Nennen Sie ein  
Ziel der Senioren-  
urlaube 2016.

Antwort: \_\_\_\_\_

3.) Ab wann steht  
der PASCHING PASS  
zur Verfügung?

Antwort: \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_ Alter \_\_\_\_\_

Straße/Hausnummer \_\_\_\_\_ PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Schicken Sie uns den Abschnitt ins Rathaus oder bringen Sie ihn direkt dort oder in der Gemeindezweigstelle Netzwerk vorbei. Die Gewinner werden unter Ausschluss des Rechtsweges aus den richtigen Einsendungen gezogen. Mitarbeiter der Gemeinde Pasching sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Die Namen der Gewinner werden in der nächsten Ausgabe „inpasching“ veröffentlicht. Die Preise werden zugesandt. **Einsendeschluss ist der 23. Mai 2016.** Viel Spaß beim Mitmachen!

## Wieder einmal fein essen gehen?

Mit dem Gewinnspiel von „inpasching“ haben Sie in jeder Ausgabe eine Gewinnchance. Für die Erwachsenen gibt es ein feines Essen im Paschinger Hof und Kinder gehen gratis ins Kino.

## Die richtigen Antworten zum Gewinnspiel Ausgabe 4/2015:

- 1.) 7 Personen
- 2.) Übung für den Ernstfall
- 3.) 10 Jahre Jugendzentrum Pasching

## Die Gewinner:

Gutschein für ein Essen  
im Paschinger Hof:

Gertraud Prikler · Pelikanstraße 25  
Doris Reif · Kirchbergerstraße 15

Wir danken fürs Mitspielen!  
Die Preise werden zugesandt.

Bezahlte Anzeige

## MEIN EIGENES ZUHAUSE IN ...



**NUR MEHR WENIGE  
EINHEITEN FREI**



## ... PASCHING THURNHARTINGER STR. GEFÖRDERTE DOPPELHÄUSER

Sie träumen von Ihrem eigenen Zuhause im Grünen und doch in zentraler Lage? Arbeitsplatz, Kindergarten und Schule sowie Einkaufszentren sollen in wenigen Minuten erreichbar sein? Dann sind Sie in der Thurnhartinger Str. in Pasching richtig – der 2. Bauabschnitt umfasst **geförderte Doppelhäuser mit wahlweise 105 oder 120 m<sup>2</sup> Wohnfläche** und traumhaften Eigengärten in schlüsselfertiger Ausführung – inklusive Keller und Doppelcarport. Ein **neues Projekt** mit Eigentumswohnungen und Doppelhäuser in unmittelbarer Nähe ist in Planung.

Sichern Sie sich jetzt Ihren Wohntraum – Ihr LEWOG-Team berät Sie gerne!  
HWB max. 22 kWh/m<sup>2</sup>a, Klasse A.

Informationen: [www.lewog.at](http://www.lewog.at) ■ 0810 20 20 10



FÖRDERUNGEN  
FÜR FAMILIEN  
UND SINGLES!